

77. Jahrgang

Freitag, 10. Februar 2023

Nr. 6



Ehlenbogen



Peterzell



Reinerzau



Römlinsdorf



Reutin



Röttenbach

Fasnacht 2023



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die fünfte Jahreszeit ist bereits in vollem Gange und ich freue mich sehr, dass sie nach einer langen coronabedingten Durststrecke in diesem Jahr endlich wieder, wie gewohnt in vollen Zügen auskosten werden kann. Deshalb möchte ich Sie ganz herzlich zu einem bunten Faschnachtsprogramm der Alpirsbacher Narrenzünfte einladen:

Donnerstag, 16.02.2023

18.30 Uhr Narrenbaumstellen der Narrenzunft Alpirsbach e. V. am Rathaus mit anschließendem Straßenfest vor dem Rathaus

19.00 Uhr Narrenbaumstellen der Schwarzwald Hexen Peterzell e. V. auf dem alten Löwenplatz in Peterzell

Freitag, 17.02.2023

19.30 Uhr Hexenball der Kohlwaldhexen der Alpirsbacher Narrenzunft e.V. im Haus des Gastes

Samstag, 18.02.2023

13.00 Uhr Kinderumzug der Narrenzunft Alpirsbach e. V. (Umzugsstrecke Karlstr.- Fr. Widmann-Str.- Haus des Gastes)

13.30 Uhr Kinderball der Narrenzunft Alpirsbach e. V. im Haus des Gastes

19.30 Uhr Zunftball der Narrenzunft Alpirsbach e. V. im Haus des Gastes

Sonntag, 19.02.2023

10.30 Uhr „Kutteln und Nierle Fest“ der Narrenzunft Alpirsbach e. V. im Haus des Gastes

14.00 Uhr Fasnetsumzug der Narrenzunft Alpirsbach e. V. durch die Kernstadt und anschließendem Narrentreiben im Haus des Gastes

20.00 Uhr „DUP meets Rock“ der Narrenzunft Alpirsbach e. V. im Haus des Gastes

Montag, 21.02.2023

16.00 Uhr Narrenbaumfällen der Schwarzwald Hexen Peterzell e. V.

19.00 Uhr Faschnachtsverbrennung der Narrenzunft Alpirsbach e. V. am Rathaus mit anschließender Kehraus im Landgasthof „Löwen-Post“

Ich wünsche Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger und allen Mitgliedern der Narrenzunft Alpirsbach e. V., den Schwarzwald Hexen Peterzell e. V., den Kloster-Hexen Alpirsbach e. V. und den Eschagraba-Trödern sowie allen Narren eine glückselige Fasnet.

Mit närrischen Grüßen
Ihr
Michael E. Pfaff,
-Bürgermeister-



Bürgermeisteramt Alpirsbach

Wir sind für Sie da

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Ihr Rathaus, Marktplatz 2, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-0 Fax: 07444-9516-218
E-Mail: stadt@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Stadt-Information

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Ihre Stadt-Information, Krähenbadstraße 2, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-281 Fax: 07444-9516-283
E-Mail: stadt-info@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Ihre Stadtbücherei, Hauptstraße 20, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-288 Fax: 07444-9516-284
E-Mail: stadtbuecherei@alpirsbach.de, Internet: www.alpirsbach.de

Kontaktdaten Ortschaftsverwaltungen

Ehlenbogen:
OV Ellen Benz Tel. 07444 – 2404
E-Mail: ov.ehlenbogen@alpirsbach.de

Peterzell:
OV Rolf Knöpfle Tel. 07444 – 2291
E-Mail: ov.peterzell@alpirsbach.de

Reinerzau:
OV Thomas Gutmann Tel. 07444 – 2672
E-Mail: ov.reinerzau@alpirsbach.de

Reutin:
OV Thomas Römpf Tel. 07444 – 2029
E-Mail: ov.reutin@alpirsbach.de

Römlinsdorf
OV Uwe Hebe Tel. 07444 - 3066
E-Mail: ov.roemlinsdorf@alpirsbach.de

Telefonische Erreichbarkeit des Försters

Kommunal- und Privatwald in Alpirsbach:
Ingo Kellner
Tel. 07441-920-3583 E-Mail: kellner@kreis-fds.de

Kommunal- und Privatwald in Reinerzau,
Ehlenbogen, Schömberg
Dominik Schorpp
Tel.: 07441-9203582 E-Mail: d.schorpp@kreis-fds.de

Störungsnummern

Wasserversorgung	07444-9516-370
Abwasser/Kläranlage	0160-3600814
Strom Netze BW	0800 3629 477
Gas Badenova	0800 2767 767
Telekom	0800 330 1000
Stadtwerke (komDSL)	07441 921480

Für den Notfall

Polizei / Notruf	110
Feuerwehr / Notruf	112
Rettungsdienst / Notruf	112
Krankentransport Freudenstadt	07441-19222
Kreiskrankenhaus Freudenstadt	07441-54-0
Ortenau-Klinikum Wolfach	07834-9700
Krankenhaus Oberndorf	07423-813-0
Vergiftungs-Infozentrum Freiburg	0761-19240
Frauenhaus für den Landkreis Freudenstadt	07441 - 5202127

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Mo. – Fr. 09.00 Uhr – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfrei
Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 96589700 oder docdirekt.de
An Wochenenden, Feiertagen und außerh. D. Sprechstd.
Unter der kostenfreien Rufnummer: 116 117

Notfallpraxen im Krankenhaus Freudenstadt

Die **Kinder-Notfallpraxis** ist am Wochenende und den
Feiertagen von **09.00 Uhr – 15.00 Uhr** geöffnet. In diesen
Zeiten sollten die kranken Kinder und Jugendlichen den
Fachärzten vorgestellt werden. Da es sich um eine
Versorgung von Notfällen handelt, können die Eltern mit
ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis
kommen. Telefonisch ist der kinder- und jugendärztliche
Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **01805 - 19292160**
erreichbar. Außerhalb der Öffnungszeiten der Kinder-
Notfallpraxis und werktags nach den Sprechstundenzeiten
der Arztpraxen übernimmt die Kinderklinik Freudenstadt die
Versorgung der akut erkrankten Kinder und Jugendlichen.
Die **Notfallpraxis für Erwachsene** ist an Wochenenden und
Feiertagen von **09.00 Uhr – 21.00 Uhr** geöffnet. Telefonisch
ist der Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **116 117**
erreichbar. Medizinisch notwendige Hausbesuche werden in
dieser Zeit über die Telefonnummer **116 117** koordiniert.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter 01805 19292123

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter 0761 12012000

Bereitschaftsdienst der Apotheke

Apotheken-Notdienstfinder
Kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833
(Auskunft rund um die Uhr) oder im Internet unter:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

Ambulante Dienste

Diakoniestation Oberes Kinzigtal	07444-9528260
Mobiles Pflege-Trio	07444-917400
Ambulanter Hospiz-Dienst Oberes Kinzigtal	07446-9168-477
(Zur Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen)	
Telefonseelsorge Nordschwarzwald	0800 1110111 (gebührenfrei)



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



ORDNUNGSAMT

Änderungen der Öffnungszeiten der städtischen Dienststellen an Fasnacht

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten Sie darüber informieren, dass alle Dienststellen der Stadt Alpirsbach am Rosenmontag, den 20. Februar 2023 geschlossen sind. Ab Dienstag, den 21. Februar 2023, sind die städtischen Einrichtungen zu den regulären Zeiten wieder wie gewohnt für Sie erreichbar.

Des Weiteren ist die Stadtbücherei am Freitag, den 17.02.2023 aufgrund des im Haus des Gastes stattfindenden Hexenballs geschlossen.

Die Stadt Alpirsbach bedankt sich für das Verständnis aller Bürgerinnen und Bürger.



Die Stadt Alpirsbach stellt folgende Stellen (m/w/d) zur Verfügung:

- **Ausbildungsplatz zur Fachkraft für Abwassertechnik**
- **Fachkraft für Abwassertechnik**
- **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik**
- **Ordnungsamtsleiter**
- **Techniker im Bauamt**
- **Betreuungskraft in der Kernzeitbetreuung Peterzell**
- **Integrationsfachkraft für den Kindergarten Regenbogen, Römlinsdorf Pädagogische Fachkraft (§ 7 KiTaG) für den Kindergarten Zwergenstühle, Reutin**
- **Elektriker, Elektroniker, Elektronikermeister**

Die ausführlichen Stellenausschreibungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.alpirsbach.de.

Sie sind interessiert?

Dann richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen inkl. Einverständniserklärung zur Datenverarbeitung bitte bis **spätestens zum 05.03.2023** an Bewerbung@alpirsbach.de.

Beschwerden zum Thema Hundekot

Sehr geehrte Hundehalterinnen und Hundehalter!

In letzter Zeit erhält die Stadtverwaltung Alpirsbach vermehrt Beschwerden darüber, dass öffentliche Gehwege, öffentliche Grünflächen, aber auch private Grundstücke verunreinigt wurden durch Hundekot. Aktuell vermehrt im Bereich Sulzberg. Hundekot gilt rechtlich gesehen als Abfall, der Besitzer muss ihn einsammeln und entweder in der Hausmülltonne oder in den öffentlichen Abfallbehälter für Hundekot entsorgen. Wir möchten auf die entsprechenden Bestimmungen der polizeirechtlichen Umweltschutzverordnung der Stadt Alpirsbach verweisen, wonach der Halter oder Führer eines Hundes dafür zu sorgen hat, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder auf privaten Grundstücken verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen. Wir weisen darauf hin, dass Zuwiderhandlungen eine Ordnungswidrigkeit darstellen, die mit einem Bußgeld geahndet werden können. Bitte helfen Sie mit, dass Grünanlagen, Wiesen und vor allem private Grundstücke von Hundekot frei bleiben. Für eine gesunde Umwelt, in der Mensch und Hund sich wohl fühlen.

Verkehrsbeschränkungen anlässlich der verschiedenen Veranstaltungen der Narrenzunft Alpirsbach

Die verschiedenen Veranstaltungen der Narrenzunft Alpirsbach über die Fasnet haben Verkehrsbeschränkungen zur Folge und zwar während:

Donnerstag, 16.02.2023

Narrenbaumstellen am Rathausplatz (Marktplatz) und anschließender Straßenfasnet ums Rathaus
Veranstaltungsbeginn 18.30 Uhr

Samstag, 18.02.2023 Kinderumzug

Veranstaltungsbeginn 13.00 Uhr

Sonntag, 19.02.2023 Fasnetumzug

Veranstaltungsbeginn 14.00 Uhr

Dienstag, 21.02.2023

Fasnetsverbrennung auf dem Marktplatz
Veranstaltungsbeginn 19.00 Uhr

Der Marktplatz ist während der beiden Veranstaltungen Narrenbaumstellen und Fasnetsverbrennung für den Durchgangsverkehr gesperrt; entsprechende Umleitungen sind ausgeschildert. Der Fasnetsumzug am Sonntag, 19.02.2023 ab 14.00 Uhr hat folgenden Marschweg: Aufstellung Krähenbadstraße – Richtung Marktplatz – Klosterplatz – Überquerung B 294 – Torgasse – Karlstraße – Friedrich-Widmann-Straße – Überquerung B 294 – Auflösung am Haus des Gastes. Für die Dauer der Umzüge wird der Verkehr in den tangierten Kreuzungsbereichen der B 294 von der Polizei geregelt. Die



Straßen der Umzugsstrecken sind während der Dauer der Umzüge für Fahrzeuge aller Art gesperrt. Für die gesamte Umzugsstrecke ist ein eingeschränktes Halteverbot angeordnet und wir möchten daher insbesondere die Anlieger darum bitten, die Umzugsstrecke am Sonntag, den 19.02.2023 während des Umzuges von parkenden Fahrzeugen freizuhalten.

he www.alpirsbacher-offizin.de)

Führungen können gebucht und vereinbart werden unter mail@alpirsbacher-offizin.de oder telefonisch unter 07444/917180.

Eine knifflige und informative **Familien-Rallye** durch die Offizin steht als kleines Heftchen zur Verfügung. Geeignet für Familien mit Kindern ab ca. 6 Jahren, Dauer etwa 20 - 30 Minuten.



STADTBÜCHEREI

Öffnungszeiten

Mittwochs 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitags 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bitte beachten, am Freitag, den 17. Februar 2023 ist die Stadtbücherei aufgrund von Faschnachtsveranstaltungen im Haus des Gastes, geschlossen.

Stadtbücherei
Hauptstraße 20
72275 Alpirsbach
Tel. 07444-9516288
E-Mail: stadtbuecherei@alpirsbach.de



Gerne und zu jeder Zeit können Sie auch einen **virtuellen Rundgang** durch die historische Druckerei machen. Aktivieren Sie dazu den QR-Code und schon geht's los. Sie werden staunen.

Brauerei Museum mit Führung

Reisen Sie im Brauereimuseum in die Vergangenheit, bestaunen Sie Exponate, historische Maschinen und Werkzeuge. Sie erfahren, welche Arbeiten für den Brauprozess nötig sind und wie sich das Brauwesen im Laufe der Zeit entwickelt hat. Lassen Sie sich vom historischen Sudhaus faszinieren und genießen Sie zurück in der Gegenwart ein frisches Alpirsbacher Klosterbräu vom Fass.

Führungen durch das Brauereimuseum finden um 12.00 Uhr und um 14.30 Uhr statt. Ein Mund- und Nasenschutz ist notwendig. Treffpunkt beim Brauerei-Museum, gegenüber Eingang Kloster.

Tickets für die Führungen sind im Brauladen am Klosterplatz erhältlich. Bitte kaufen Sie Ihre Tickets rechtzeitig vor der Führung. Wenn Sie eine Gruppenführung wünschen oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Telefonnummer: 07444/67-149.

Romantischer Weg rund um Röttenberg

Die Alpirsbacher Mittwochswanderer treffen sich am Mittwoch, den 15. Februar 2023 in Röttenberg zu einer Rundwanderung. Dieser leichte Rundweg ist 12 Km lang bei 100 Höhenmetern. Stellenweise ist etwas Trittsicherheit erforderlich.

Der Weg führt ins ehemalige Siebenmühlental. Dieses zum Teil schluchtartige Wegstück verläuft auf schmalen Pfaden und Treppen, zum Teil dicht am Röttenbach entlang. Durch sonnige Waldränder und idyllische Waldpfade wird die Hübene erreicht mit herrlichem Blick auf die schwäbische Alb. Durch den Hochbergwald führt ein Naturpfad zum Schänzle am Brandsteig. Der sonnige Waldrand bei der dortigen römischen Anlage lädt zum Verweilen ein. An der ehemaligen Grenze zwischen Baden und Württemberg, führt der Weg über Neuhaus zurück nach Röttenberg. Eine Einkehr am Ende der Wanderung ist vorgesehen. Gutes Schuhwerk, Wanderstöcke und Rucksackvesper werden empfohlen. Gäste sind gerne willkommen.

Treffpunkt ist um 09:30 Uhr am Haus des Gastes in Alpirsbach um eine Fahrgemeinschaft zu bilden. Parken können wir in Röttenberg zwischen Kirche und Rathaus. Um 10:00 Uhr starten wir dann unsere Tour in Röttenberg. Auskunft erteilt Gertrud Schmider: Telefon 07836 / 1562



KUNST, KULTUR, MÄRKTE

Museum für Stadtgeschichte



Das Museum für Stadtgeschichte befindet sich in der Winterpause. Ab Karfreitag ist das Museum jedoch wieder für Besucher geöffnet. Gruppenführungen können über Frau Maria Klink weiterhin gebucht werden: Mobilnummer: 0160-6364121, E-Mail: klink49@web.de.



Alpirsbacher Offizin - Historische Druckerei

Die Alpirsbacher Offizin (Ambrosius-Blarer-Platz 1) ist jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr für interessierte oder neugierige Besucher*innen geöffnet. Erleben Sie in unserer einzigartigen Museumswerkstatt die beeindruckende Welt des Druckens! Angefangen von den genialen Erfindungen des Johannes Gutenberg bis hin zum "Heidelberger Tiegel", der sozusagen letzten Druckmaschine, die noch in den 1970er Jahren genutzt wurde.

Eine kleine Lithographie-Werkstatt befindet sich hinter dem Haus. Hier wird nur an bestimmten Sonntagen das Stein-druckverfahren des Alois Senefelder vorgeführt. (Termine sie-



The Englishspeaking Circle Starzach and Landkreise Freudenstadt, Rottweil, Tübingen & Zollernalb

will meet once in February 2023.

Saturday, 11. February, 12 h, Hofgut-Domäne, Brielhof 1,
72379 Hechingen

**Guests - native English speakers as well as anyone with a
reasonable level of spoken English - are very welcome.**

www.englishspeaking-circle.de

Contact Person Dirk Eickenhorst 0178 / 89 66 253



Besuch der "Kleinen Kinzig"



Bürgermeister Eric Bellot und Bürgermeister Michael E. Pfaff

Besuchen Sie den Alpirsbacher

WOCHENMARKT

immer mittwochs in der Krähenbadstraße



FREUNDE DER PARTNERSCHAFT

Jubiläumsjahr hat begonnen

Das Jubiläumsjahr „50 Jahre Städtepartnerschaft
Alpirsbach-Neuviller“ hat begonnen

Das war für eine kleine Neuviller Delegation Anlass genug,
einen kurzen Besuch in ihrer Partnerstadt abzustatten. Der
Neuviller Bürgermeister Eric Bellot war seit seiner Wahl im
Jahr 2020 (coronabedingt) das erste Mal zu Gast in Alpirs-
bach. Außer einem Stadtrundgang und einer Arbeitsitzung
zum Jubiläumsjahr stand für die vierköpfige Neuviller Dele-
gation auch die Besichtigung der Kleinen Kinzig, ein Fas-
nachtsumzug und am Sonntagmorgen ein ökumenischer Got-
tesdienst auf dem Programm. Es war ein gelungenes deutsch-
französisches Wochenende mit vielen Informationen und
schönen Momenten.

Im Jubiläumsjahr soll es noch viele weitere kleinere Aktionen
geben, die immer wieder an dieses besondere Jubiläum erin-
nern sollen. Aus diesem Grunde wurde eigens ein Festkomitee
aus Vertretern der Stadt Alpirsbach, Vereinen und den „Freun-
den der Partnerschaft“ aufgestellt um ein gutes Gelingen des
Festjahres zu garantieren. Geplant sind im Jubiläumsjahr wie-
derum der Besuch des Maimarktes in Neuviller sowie ein Ge-
genbesuch der Neuviller am Alpirsbacher Pfingstmarkt. Hier
sollen jeweils kulinarische Köstlichkeiten aus der Partnerstadt
angeboten werden. Höhepunkt wird dann das große dreitägige
Jubiläumsfest vom 07.- 09. Juli 2023 sein. Geplant ist ein
Festakt, sportliche Vergleichswettkämpfe auf dem Sportplatz,
sowie ein Fest mit Live-Musik und verschiedenen Darbietun-
gen im Kurgarten für die Öffentlichkeit.

Lasst Euch überraschen.....
Demnächst mehr

STADTTEILE



REUTIN

Ortschaftsverwaltung

Die nächste Sprechstunde des Ortsvorstehers findet statt am
Montag, 13. Februar 2023 von 16:00 bis 17:30 Uhr.



RÖMLINSDORF

Sprechstunden des Ortsvorsteher

Die Sprechstunden des Ortsvorstehers in der Ortsverwaltung
Römlinsdorf finden an folgenden Terminen statt.
06. März 2023 / 20. März 2023
jeweils Montags von 18:30 - 19:30 Uhr
E-Mail: ov.roemlinsdorf@alpirsbach.de



ENDE DES AMTLICHEN TEILS

FREIWILLIGE FEUERWEHR



FREIWILLIGE FEUERWEHR ALPIRSBACH

Veranstaltungen und Termine

Abteilung Alpirsbach-Rötenbach

Übung Gruppe 2 am Montag, den 13. Februar, um 19:00 Uhr

Abteilung Höhenstadtteile

Übung Gruppe 1, 2 + 3 am Montag, den 13. Februar, um 19:30 Uhr

SCHULEN



WERKREALSCHULE UND REALSCHULE OBERES KINZIGTAL

„Eine Reise um die Welt“ – rundum gelungen

Alpirsbach – „Wann bekommt man schon eine Weltreise umsonst und auch noch nachhaltig ohne CO₂ - Ausstoß?“ So machte unsere Schülersprecherin Nele Maser Werbung für diesen Tag bei den Eltern der aktuellen Viertklässler. Und sie behielt Recht. Unsere kleine Weltreise am Bildungszentrum Oberes Kinzigtal war einfach nur gelungen.

Aber von Anfang an erzählt: Wochenlang spürte man einen besonderen Schwung an unserer Schule. Brainstorming, Ideen sammeln, intensives Vorbereiten, Organisation, Planung, Werbung machen, Vorberichte an die Presse, Einladungen schreiben und verschicken, basteln in den Klassen, Kalkulieren von Lebensmittelbestellungen, Erstellen von Schichtplänen, Absprachen mit Eltern und KollegInnen und und und... Dabei blieb ständig die Befürchtung, etwas nicht bedacht zu haben, im Hinterkopf. Ein großes Schulfest gab es auf dem Sulzberg schon einige Jahre nicht mehr. Wir waren angespannt und voller Vorfreude zugleich.

Am 4. Februar 2023 begannen wir den Tag mit unserem Tag der offenen Tür. Die Aula war gefüllt mit vielen interessierten Eltern von Viertklässlern und natürlich mit den Kindern selbst. Das große Interesse an unserer Werkrealschule und Realschule hat uns sehr gefreut. Nach einer kurzen Begrüßung durften die Viertklässler in Gruppen von 10-15 Kindern das Schulhaus erkunden. In verschiedenen Fachräumen haben LehrerInnen Aktionen vorbereitet. So durften sie beispielsweise in Technik ein Tic Tac Toe Spiel aus Holz herstellen, in Kunst wurde ein Baum aus Handabdrücken gestaltet, in der Sporthalle stand ein Geräteparcours bereit und in den naturwissenschaftlichen Fachräumen konnten kleine Versuche ausprobiert werden. Die Kinder waren begeistert und mit viel Eifer dabei. Parallel bekamen die Eltern wichtige Informationen zu unserer Schule

von Rektor Markus Faißt und von Teresa Baumann in der Aula präsentiert. Vor allem unsere Schülersprecher Nele und Emil bekamen viel Applaus für ihre Beschreibung unserer Schulgemeinschaft. Anschließend durften die Eltern bei einer Schulhausführung von unserem Schulleitungsteam noch Genaueres zu unserem Bildungszentrum erfahren. Am Ende trafen sich alle in der Mensa und bei Kaffee und Kuchen in entspannten Gesprächen konnten alle Fragen und Unsicherheiten benannt und besprochen werden. Insgesamt war es ein gelungener Auftakt in den Tag.

Um 13 Uhr ging es fließend über in die zweite Veranstaltung – unser Schulfest. Jede Klasse hatte sich etwas vorgenommen. So gab es in den Klassenzimmern diverse Aktionen: Einen Papierfliegerwettbewerb, einen Rummel, ein Kino, 2 verschiedene Fotoboxen, eine Candybar, Bobbycar-rennen, hawaiianische Cocktails, eine Disko, eine afrikanische Ausstellung, Origami falten, Masken gestalten in Italien, französische Spezialitäten, Kinderschminken, eine Schatzsuche und einiges mehr. Die Gänge waren immer gefüllt. Unsere Erwartungen an den Besucherandrang wurden bei Weitem übertroffen und die Stimmung war spürbar ausgelassen. Alles funktionierte, die Anspannung verflog und der Spaß stand im Mittelpunkt. Parallel wurden unsere Gäste auf dem Schulhof und in der Turnhalle kulinarisch verwöhnt. Draußen konnte man sich eine Wurst und Pommes gönnen. Außerdem stand ein österreichischer Stand mit traditionellen „Striebele“ bereit. In der Halle wurden den Besuchern bayrische Weißwürste, Hot Dogs, finnischen Zimtschnecken, türkischem Toast mit Sucuk, Waffeln und eine Kaffeebar angeboten. Der Elternbeirat unterstützte uns mit einem Getränkestand. Auch hier blieb der Andrang groß und alle Klassen waren erfolgreich.

Das dritte Highlight waren unsere Auftritte. Lieder, Musikstücke, 2 verschiedene Theaterstücke, zwei Tänze Tanz und eine Akrobatikauführung machten unser Programm komplett. Die Kinder bekamen viel Applaus in der voll besetzten Aula. Man sah ihnen den Stolz auf ihre Leistung an.

Rundum gelungen – so können wir das Event guten Gewissens bezeichnen. SchülerInnen, die zuerst keine Lust hatten auf einen Samstag in der Schule, blieben den gesamten Tag, weil es „so cool“ war. Die SchülerInnen blühten auf, sie konnten auf andere Weise ihre Talente zeigen, als im Schulalltag. Eltern schrieben: „Das junge Team um Herrn Faißt ist spitze!“. Viele Äußerungen dieser Art erreichten uns auf unterschiedlichsten Wegen und das ist der schönste Lohn für unsere Anstrengungen. Ein ganz großes Dankeschön an alle Beteiligten, Organisatoren und Gäste. Man kann sie nicht einzeln aufzählen, man würde sicherlich jemanden vergessen. Es war grandios und bedarf dringend einer Wiederholung!
Alexandra Widmer – Weihgold, Bilder: Schule







Vielfältiges Programm beim Tag der offenen Tür

Vom 06. bis 09. März 2023 finden die diesjährigen Anmelde-tage für die Schulen nach der Grundschule statt. Um Grund-schuleltern und ihren Kindern sowie allen Interessierten einen Einblick in das Schulleben und das Schulgebäude zu geben, fand am Donnerstagnachmittag, dem 19. Januar 2023 zwischen 15.30 Uhr und 18.00 Uhr, ein Tag der offenen Tür am Progymnasium Alpirsbach statt.

Ganz am Anfang startete die Musical-AG mit einem kleinen Auftritt in der Aula des Gymnasiums auf dem Sulzberg. Gemeinsam mit der Schulleitung begrüßten sie die zahlreichen Gäste. Anschließend ging es dann mit den Hauptfiguren aus dem neuen Musical *Felicitas Kunterbunt*, das am 29. März 2023 Premiere haben wird, dem Meisterdetektiv, dem hungrigen Hamster, dem flinken Hasen und dem schlauren Fuchs auf Entdeckungstour durchs Schulhaus.

Zuerst reisten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Sprachenlehrerinnen Sandra Strobel und Katharina Willstumpf nach London und Paris, spielten an Bord des PGA Airlines Flugzeuges Bingo und naschten ländertypische Spezialitäten. Gut versorgt und unterhalten ging es dann weiter in den naturwissenschaftlichen Teil des Schulgebäudes. Dort zeigten einige mutige Achtklässler unter dem wachsamen Auge des Chemielehrers Dr. Thomas Kappel Explosionen und Knalleffekte, bevor die Viertklässler dann in Physik selbst mit Licht, Spektren und Spiegeln experimentieren konnten. Auch im Biologiesaal, in dem zahlreiche Exponate aufgebaut waren, gab es viel Erstaunliches zu sehen. Zum Schluss der Entdeckungsreise ging es zu einem Parcours-spiel in die Turnhalle, das von Klasse 8 und von Herrn Niczek vorbereitet wurde.

Parallel zu diesem Stationenlauf erfuhren die Eltern in einem kleinen Rundgang mit Schulleiterin Rita Bouthier alles Wissenswerte rund um das Progymnasium Alpirsbach. Am Schluss traf man sich im Café international, in welchem Klasse 9 internationale Kuchen und Getränkespezialitäten anbot, wieder. In den anderen Räumen konnten die Gäste angeleitet durch die Robotic-AG verschiedene Lego-Roboter kennenlernen, die Marmelbahnen der 8. Klässler testen oder an den Musikinstrumenten erste Klänge produzieren. Dann gab es natürlich noch die Gelegenheit gegen die Schach-AG anzutreten und die Häusermodelle der Zukunft der jetzigen Klasse 7 zu bestaunen.



Alica erläutert den Grundschulern, wie es im Inneren des menschlichen Körpers aussieht. Foto: Willstumpf

Skifahren auf 2.400 Metern Höhe!

Am 13. Januar fuhren rund 30 Schülerinnen und Schüler des Progymnasium Alpirsbach ins Montafon, einem Skigebiet im österreichischen Vorarlberg, um dort drei Tage lang verschiedene Pisten unsicher zu machen. Denen, die noch Anfänger in der Sportart waren, wurde parallel ein Skikurs angeboten. Besonders der grandiose Ausblick von 2.400 Metern Höhe war für viele ein echtes Highlight, stellte Maria Nehajcik von der Jahrbuch-AG des Progymnasiums bei ihrer Recherche zum Artikel fest. Natürlich waren die Teilnehmer vor Herausforderungen gestellt so merkten einige das tägliche Skifahren irgendwann in den Beinen, aber die Anstrengung stellte für die Schülerinnen und Schüler auch eine bereichernde Unterhaltung dar. Selina van Dyck erläuterte, dass die Abende dafür sehr entspannend waren und es schön war, mal wieder mit Mitschülern aus anderen Klassen zusammen zu kommen. Am 15. Januar kehrten die glücklichen Schüler mit neuen Erfahrungen nach Alpirsbach zurück. Wenn man die Skifahrer fragt, ob die Ausfahrt sich gelohnt hat, antworten alle befragten Teilnehmer einstimmig mit einem deutlichen „Ja!“.



Mila und Maria zeigen einigen Viertklässlern erstaunliche Exponate der Biologiesammlung. Foto: Willstumpf



Gymnasiasten genießen fantastischen Ausblick und strahlenden Sonnenschein beim Skifahren
Foto: Fischer

B. Verfahrens-Erläuterungen

Das gesamte Verfahren ist – wie schon bisher - **3-stufig**:

- 1) Durch das Finanzamt ergeht, nach Erklärungsabgabe, ein Bescheid über den **Grundsteuerwert**. (früher Einheitswert)
- 2) Ausgehend von diesem Wert ergeht gleichzeitig ein **Grundsteuermessbescheid**.
- 3) Die Gemeinde setzt dann später, ausgehend vom Grundsteuermessbescheid, durch Anwendung eines Hebesatzes (%), die **Grundsteuer** fest. Grundsteuermessbetrag x Hebesatz = Grundsteuer

Der neue Hebesatz wird voraussichtlich erst 2024 von den Gemeinden festgelegt.

Für die **zeitliche Erhebung der Grundsteuer** gilt:

Die Grundsteuer wird bis 31.12.2024 noch nach den alten, bisherigen Werten erhoben.

Die neuen Werte, welche wertmäßig zum **01.01.2022** festgestellt werden, gelten für die Bezahlung der Grundsteuer ab 01.01.2025 (Grundsteuerbescheid ergeht erst 2024/25).

MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN UND KÖRPERSCHAFTEN

Finanzamt informiert zur Grundsteuer-Reform

A. Abgabe der Feststellungserklärung

Alle Bürger wurden bereits ab Mai 2022 wegen Erklärungsabgabe des Grundvermögens angeschrieben. Die Abgabefrist ist – nach Verlängerung - am 31.01.2023 abgelaufen. Unzählige Grundstückseigentümer haben erst in den letzten Tagen versucht, telefonisch oder schriftlich das Finanzamt zu erreichen. Trotz schon lange erfolgter deutlicher Personalaufstockung konnten unzählige Telefonate leider nicht entgegengenommen werden. Um Verständnis wird gebeten. Die rund 20 Beschäftigten werden die eingehenden Schreiben nach Eingang bearbeiten.

Auf Folgendes wird hingewiesen:

a) Erklärungen zur **Grundsteuer B(Grundvermögen)** können trotz Fristablauf noch abgegeben werden. ELSTER steht weiter zur Verfügung. Bis zur Erinnerung im 1. Quartal ist nicht mit negativen Folgen zu rechnen.

b) Von Anträgen auf Fristverlängerung sollte abgesehen werden. Besser ist es, die Erklärung vor Ergehen des Erinnerungsschreibens abzugeben. c) Bei Fragen wird auf die zentrale Internetseite www.grundsteuer-bw.de und die dortigen am „häufigsten gestellten Fragen (FAQ)“ verwiesen. Bei Abgabe der Erklärung mit „ELSTER“ sind dort Ausfüllhilfen, Erklärvideos und Beispielfälle zu finden.

d) **Nur wenn diese Hilfen nicht weitergeholfen** haben, sollte eine möglichst **schriftliche** Anfrage an das Finanzamt ergehen.

e) Für die **Grundsteuer A (Land- und forstwirtschaftlicher Besitz)** wurden im Januar die Aufforderungsschreiben versandt. Auch für einzelne land- und forstwirtschaftliche Grundstücke (Stüchländereien), die als Betrieb bezeichnet sind, ist die Erklärung bis 31.03.2023 abzugeben.



LANDRATSAMT FREUDENSTADT

Bund fördert den Ausbau der Hellgrauen Flecken im Landkreis mit 70 Mio Euro

Der Ausbau der Glasfasernetze im Landkreis Freudenstadt erhält zusätzlichen Schwung.

Nach langwieriger Vorarbeit ist für den Landkreis Freudenstadt mit der Bewilligung des Förderantrags durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg zur Gigabit-Gesellschaft erreicht. Am 25. Januar 2023 erhielt die OEW Breitband GmbH den Förderbescheid in Höhe von rund 70 Mio. € für den Ausbau der sogenannten Hellgrauen Flecken in Alpirsbach, Bairsbronn, Dornstetten, Empfingen, Eutingen i.G., Glatten, Schopfloch, Seewald und Waldachtal. Die Gesamtinvestitionssumme für den Ausbau der Hellgrauen Flecken, das sind Gebiete mit einer Versorgung unter 100 Mbit pro Sekunde, in diesen neun Kommunen beträgt voraussichtlich 140 Mio Euro.

„Der geförderte Ausbau der OEW Breitband GmbH ergänzt den Glasfaser-Ausbau der Städte und Gemeinden und nutzt für den kommenden Betrieb das Backbone des Landkreises“ freut sich Landrat Dr. Klaus Michael Rückert und betont, dass nur durch gute Zusammenarbeit zwischen der PWC Regionalberatung, der OEW Breitband GmbH, der Kommunalanstalt Komm.Pakt.Net, dem Landkreis Freudenstadt und den Kommunen dieses Zwischenziel erreicht werden konnte.

Der Geschäftsführer der OEW Breitband GmbH, Franz Retzer ergänzt erfreut, dass die Förderantragsstellung noch gerade so vor dem Förderstopp des Ministeriums erfolgen konnte und damit das größte Infrastrukturprojekt im Landkreis Freudenstadt auf den Weg gebracht wurde. Für zwei interessierte Kommunen war eine Förderantragsstellung nicht mehr rechtzeitig möglich, hier warten die Beteiligten auf das neue Förderprogramm des Bundes und hoffen auf gute Chancen für weitere Fördermittel aus Berlin.

Der Landrat dankt ausdrücklich den Bundestagsabgeordneten des Landkreises Freudenstadt für ihre engagierte Unterstützung des Förderantrags und bittet sie darum, die nächste Förderrichtlinie so auszugestalten, dass die bisherigen Bemühungen im Landkreis Freudenstadt nicht zu einem starken zeitlichen Verzug für eine weitere Förderung führen. „Ein sinnvoller Netzausbau kann nur dann erfolgen, wenn möglichst alle Haushalte und Gewerbebetriebe innerhalb eines Gebietes in einem Zug erschlossen werden“ stellt Wolfgang Rölle, Vorstand der Komm.Pakt.Net fest.

Klaus Mack, direktgewählter CDU-Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Calw/Freudenstadt: „Schnelles Internet gehört heute zum Alltag der Menschen, sowohl im Privaten als auch bei den Unternehmen. Der Breitbandausbau macht die Region wettbewerbsfähig gegenüber den großen Ballungszentren. Dafür brauchen der Kreis und die Kommunen eben genau solche Fördermittel. Um den flächendeckenden Ausbau weiter voranzubringen, wollen wir uns weiterhin dafür einsetzen, dass die Region von Zuschussgeldern des Bundes profitiert.“

Saskia Esken, SPD-Bundestagsabgeordnete und Parteivorsitzende: "Die hohe Fördersumme ist ein wichtiges Signal für die Zukunft der Region. Die flächendeckende Versorgung mit Mobilfunk und Breitband ist maßgebend dafür, die Lebensqualität im ländlichen Raum zu verbessern und Unternehmensansiedlungen zu fördern. Mit der Zusage des Bundes erhalten die neun Kommunen im Kreis Freudenstadt die Möglichkeit, den Breitbandausbau endlich voranzutreiben."

Der Ausbau der geförderten Kulissen in den neun Landkreis-Kommunen durch die OEW Breitband GmbH soll im Jahr 2024 beginnen. Wenn die Ausschreibungsverfahren gut laufen und die weiteren Fördermittel zeitnah zur Verfügung stehen, sollen die Arbeiten im Jahr 2029 abgeschlossen sein. Bis dahin werden die regionalen und überregionalen Tiefbauunternehmen, Ingenieurbüros und kommunalen Verwaltungen viel zu tun haben.

„Dem Ziel eines zukunftsfähigen und lebenswerten Landkreises Freudenstadt kommen wir durch das Engagement der OEW Breitband GmbH und die Fördermittel von Bund und Land damit Schritt für Schritt näher“ fasst Landrat Dr. Rückert zusammen.

der Plenarsitzung folgen. Im Plenum ging es heiß her. Nicht nur wegen dem Waschlappenwärmer, den Ministerpräsident Winfried Kretschmann vom Fraktionsvorsitzenden Rülke (FDP) erhalten hat. Die Schwerpunkte des Doppelhaushalts wurden von Manuel Hagel (CDU) erläutert. So setzen die Christdemokraten für die nächsten Jahre die Schwerpunkte auf Sicherheit, Bildung und Innovation.

Anschließend standen beim persönlichen Gespräch mit Katrin Schindele natürlich viele Fragen an. Ganz persönlich berichtete die Wahlkreisabgeordnete über ihre ersten Erfahrungen im Landtag, die Zusammenarbeit über Parteigrenzen hinweg, aber auch über die Herausforderungen angesichts des Ukraine-Kriegs, der hohen Inflation und der weiteren Krisen. Gut vorbereitet waren auch die Teilnehmer, die die „Drucksachen“ für die einzelnen Tagesordnungspunkte der Plenardebatte vorab im Internet eingesehen hat und die organisatorischen Abläufe im Landtag beleuchtete. „Wie viel Einflussmöglichkeiten hat eine Abgeordnete im Haushalt mitzuwirken“, war eine Frage. Darauf erwiderte Schindele – für die es der zweite Haushalt ist, der verabschiedet wurde: „Wie in kommunalen Haushalten sind manche Kostenblöcke laufende Posten wie z.B. bei der Polizei oder in der Schule. Spielräume sind trotzdem drin und die habe ich bereits genutzt für Projekte aus dem Wahlkreis Freudenstadt.“ Auch Fragen zu den einzelnen Kommunen, wie Bad Rippoldsau-Schapbach wurden an die Abgeordnete gestellt.

Bei einem anschließenden gemeinsamen Mittagessen ging die Fragerunde der wissenshungrigen Teilnehmer weiter. So vergingen die gemeinsamen Stunden bei der ersten Landtagsfahrt nach einer langen Pause wie im Flug. Der offizielle Teil des Programmes endete mit einem Besuch des Stuttgarter Weihnachtsmarktes und einer Besichtigung der Großbaustelle Stuttgart 21.

Die nächste Landtagsfahrt findet am 19. Juli statt. Alle, die auch einmal den Landtag hautnah erleben wollen, sind herzlich eingeladen, sich vormerken zu lassen. Hierfür reicht eine Mail an katrin.schindele.wk1@cdu.landtag-bw.de oder tel. 07442-8369000.



Die Besuchergruppe mit der Landtagsangeordneten Katrin Schindele (dritte vorne von links)



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Einblick in den Alltag einer Abgeordneten – Besuchergruppe aus dem ganzen Landkreis in Stuttgart

Rund 40 Teilnehmer folgten der Einladung der Landtagsabgeordneten Katrin Schindele (CDU) zum Besuch des Stuttgarter Landtags. Darunter waren Gastronomen, Landfrauen, aktive und ehemalige Kommunalpolitiker und interessierte Bürgerinnen und Bürger. Nach einer Einführung durch den Besucherdienst, konnte die Gruppe eine Stunde lang den Ausführungen der Abgeordneten zum Doppelhaushalt 2023/2024 in



Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kultur-landschaftspreis 2023 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Jeder, der sich um ihren Erhalt sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen oder beweidete Wacholderheiden.

Der mittlerweile traditionelle Jugend-Kulturlandschaftspreis ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher Sonderpreis Kleindenkmale würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für ausschließlich schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der 30. April 2023. Kostenlose Broschüren mit den Teilnahmebedingungen sind unter www.kulturlandschaftspreis.de, beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Verleihung findet im Herbst 2023 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Gastronomen tischen Steuerforderung auf

Vertreter des Hotel- und Gaststättenverbands (Dehoga) im Gespräch mit CDU-Tourismusexperte Michael Donth und dem CDU-Bundestagsabgeordneten Klaus Mack / Gefahr der Steuererhöhung ab 2024 sorgt für mangelnde Planungssicherheit / Personalmangel birgt zusätzliches Risiko von Umsatzausfällen und Betriebsaufgaben / Donth und Mack: "Existenzen von schneller Entscheidung abhängig"

Kreis Calw/Kreis Freudenstadt. Die Gästezahlen steigen. Der Nordschwarzwald mit seinen Wander- und Radstrecken ist beliebter denn je. Alles wieder gut in der Tourismusbranche? Nicht ganz. Haben es Hotels und Gaststätten zum Teil mit einem blauen Auge durch die Coronazeit geschafft, blicken sie nun mit Sorgen auf enorm gestiegene Kosten bei Lebensmitteln, Energie und Löhnen. Hinzu komme die Gefahr, dass der gesenkte Mehrwertsteuersatz auf Restaurant- und Verpflegungsdienstleistungen ab 2024 wieder von sieben auf 19 Prozent steigt, sagen Vertreter des Hotel- und Gaststättenverbands (Dehoga). Dazu zählen der Calwer Kreisverbandsvorsitzende Rolf Berlin, seine Amtskollegin im Landkreis Freudenstadt, Beate Gaiser, Ricarda Becker (Leiterin Dehoga-Campus in Calw), Claudia Dürr von den Dehoga- Unternehmerfrauen, René Skiba (Geschäftsführer der Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald) und Joachim Schönborn (stellvertretender Hauptgeschäftsführer des Dehoga Baden-Württemberg).

Über die möglichen Folgen einer Steuererhöhung - von Umsatzeinbußen bis hin zu Betriebsaufgaben - sprechen sie mit den CDU-Bundestagsabgeordneten Klaus Mack für den Wahlkreis Calw/Freudenstadt und Michael Donth aus dem Landkreis Reutlingen. Beiden liegt viel an der Branche. Mack war in seiner Zeit als Bürgermeister Vorsitzender des Tourismusausschusses des Gemeindetags Baden-Württemberg, Donth gehört dem CDU-Landesfachausschuss Tourismus als stellvertretender Vorsitzender an und ist Mitglied des Tourismusausschusses im Bundestag. Dort hat er das Anliegen der Branche bereits im Frühjahr 2022 zum Thema gemacht hat. Der Antrag der CDU/CSU-Bundestagsfraktion zur dauerhaft gesenkten Gastroststeuer scheiterte an der Mehrheit der Ampel-Regierung, mündete aber dann in einer einjährigen Verlängerung bis Ende 2023. "Doch das ist zu wenig. Die vielen kleinen und mittelständischen Betriebe brauchen Planungssicherheit. Daher bleibt die Union am Ball. Die Pläne der Bundesregierung für eine Steuererhöhung von stolzen zwölf Prozent müssen endgültig vom Tisch", sagt Donth und will Druck machen zu einer schnellen Entscheidung. Er und Mack wissen, dass daran Existenzen hängen. "Wir sehen schon jetzt, dass Gaststättenkapazitäten abgebaut wurden und mancher Mittagstisch verschwindet. Müssen Betriebe schließen, gehen Arbeitsplätze und ein Stück Kultur verloren. Darunter leidet am Ende die Attraktivität im ländlichen Raum", sagt der Abgeordnete Mack.

Verkürzte Öffnungszeiten seien bereits eine Folge der hohen Kosten und des fehlenden Personals, sagt Schönborn von der Dehoga Baden-Württemberg: "Fachkräfte wiederzugewinnen, die während der Pandemie in andere Branchen abgewandert sind, ist fast unmöglich. Es braucht mehr Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung und bei Arbeit auf Abruf." Mitarbeiter aus dem Ausland zu rekrutieren, bedeute für die Unternehmen einen Vorlauf von mindestens einem Jahr und sei mit hohen Kosten verbunden, gibt Beate Gaiser zu bedenken. Ihr Kollege Berlin sieht im Fachkräftemangel ein gesellschaftliches Problem: "Der Wert der Arbeit, sich anzustrengen, um etwas zu erreichen, zählt nichts mehr. Aber nur mit dem Willen zu Leistung und dem Zusammenhalt im Betrieb meistern wir die Herausforderungen."



Im Austausch über die aktuellen Herausforderungen im Tourismus: Michael Donth, Joachim Schönborn, Beate Gaiser, René Skiba, Ricarda Becker, Claudia Dürr, Klaus Mack und Rolf Berlin (von links).

"WAS IST ES DIR WERT?" – Kampagne der Regionalwert AGs und der Regionalwert Impuls GmbH als Dachorganisation

Jede:r EU-Bürger:in zahlt rechnerisch gesehen 125 € pro Jahr an Agrarsubventionen. Pro Jahr sind das EU weit 55 Milliarden Euro. Der größte Teil davon wird ausschließlich nach Fläche vergeben. Das bedeutet: Je größer landwirtschaftliche Betriebe sind, desto mehr erhalten sie. Egal, wie nachhaltig sie wirtschaften.

Stimmen Sie jetzt online ab, für welche nachhaltigen Leistungen Sie Ihre 125 € lieber vergeben würden.

Das Ergebnis wird am 14.02.2023 auf der BIOFACH 2023 von den Regionalwert AGs dem Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir persönlich übergeben. Über 2.000 Menschen haben bundesweit bereits abgestimmt. Stimmen auch Sie jetzt ab und verteilen Ihre Agrarsubvention unter <https://wasistesdirwert.bio/125-euro-fuer-nachhaltige-leistungen/>

Die Wannseekonferenz

Am Mittwoch, den 15.02.2023 um 19:00 Uhr bietet die Ettlinger Historikerin Katherine Quinlan-Flutter einen Onlinevortrag für den Volksbund Nordbaden unter dem Titel „Die Wannseekonferenz“ an.

Im Juli 1941 beauftragte Hermann Goering den Chef der Sicherheitspolizei und des SD, Reinhard Heydrich, alle erforderlichen Vorbereitungen für eine „Gesamtlösung der Judenfrage im deutschen Einflussgebiet in Europa“ zu treffen.

Heydrich war bereits 1939 mit der Aufgabe betraut worden „eine den Zeitverhältnissen entsprechend möglichst günstige Lösung der Judenfrage“ zu finden. Am 20. Januar 1942 hielt Heydrich eine Konferenz in Wannsee bei Berlin ab, um hochrangige NS-Funktionäre über die geplante Lösung zu informieren und die Aktivitäten aller Beteiligten zu koordinieren. Mit diesem Treffen begann eine neue Phase in der Verfolgung und Ermordung der europäischen Juden.

Anmeldung per Mail unter bv-karlsruhe@volksbund.de bis zum 13.02.2023 12:00 Uhr. Den Teilnehmenden wird ein Link für die Onlineplattform „Zoom“ zugeschickt. Die Teilnahme ist kostenfrei, um eine Spende zugunsten des Volksbunds wird gebeten.

Landespreis für Kleinkunst

Ob Stand-up Comedy, Zaubershow oder musikalisches Kabarett: Die Kleinkunst in Baden-Württemberg ist bunt und vielfältig und weiß zu begeistern. Auch 2023 werden herausragende Künstlerinnen und -künstler mit dem Kleinkunstpreis geehrt. Die Bewerbung um Deutschlands höchstdotierten Landespreis für Kleinkunst ist bis zum 31. März 2023 möglich. „Die Kleinkunst ist ein großer Teil der Kulturszene des Landes und aufgrund ihrer Vielfalt unverzichtbar. Auch deshalb ist der Preis seit über 35 Jahren ein wichtiger Bestandteil der Kulturförderung des Landes“, sagte Kunststaatssekretär Arne Braun am Freitag (20. Januar) in Stuttgart.

Das Kunstministerium schreibt den Wettbewerb um den Kleinkunstpreis 2023 erneut in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg aus. Der Preis richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aller Sparten der Kleinkunst in Baden-Württemberg.

„Kunst und Kultur sind eine wertvolle Bereicherung für unseren Alltag“, sagt Lotto-Geschäftsführer Georg Wacker. „Mit dem Preis wollen wir die Kleinkunst ins Rampenlicht rücken und ihnen eine große Bühne bieten. Er ist eine Anerkennung für die facettenreichen Darbietungen der Künstlerinnen und Künstler, die unsere Unterstützung verdient haben.“

Vergeben werden bis zu drei mit 5.000 Euro dotierte Hauptpreise und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro, welche gemeinsam vom Land und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg getragen werden. Zusätzlich kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dieses Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro stiftet die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg.

Eine Jury - bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikerinnen und Kritikern sowie Veranstalterinnen und Veranstaltern - wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung, die für den 24. Oktober 2023 im Tollhaus in Karlsruhe geplant ist. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2023.

Wichtiger Baustein der Kulturförderung des Landes

Der Kleinkunstpreis wurde 1986 zum ersten Mal zur Förderung junger Nachwuchskünstlerinnen und -künstler im Bereich der Kleinkunst verliehen. Der Wettbewerb wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg finanziert. Weitere Partner sind der Südwestrundfunk und die Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren.

Weitere Informationen

Die Preise im Jahr 2022 wurden am Dienstag, 12. Juli 2022, im Kulturforum Offenburg verliehen. Die vier Hauptpreise



gingen an Comedienne Helene Bockhorst aus Mannheim, das Liedermacher-Duo „die feisten“ aus Mannheim/Kassel, die Band „HASA“ aus dem Südwesten und an Comedian Götz Frittrang aus Friedrichshafen. Den Förderpreis erhielt die Liedermacherin Laura Braun aus Freiburg. Mit dem zum zwölften Mal vergebenen Ehrenpreis wurde Reiner Kröhnert ausgezeichnet. Der Ehrenpreis geht stets an Persönlichkeiten, die sich um die Kleinkunst im Lande verdient gemacht haben.

Informationen sowie das Bewerbungsformular werden im Internet unter <https://mwk-bw.de/kleinkunstpreis> bereitgestellt. Alternativ können Sie den QR-Code nutzen.

Informationen können auch über die Geschäftsstelle des Kleinkunstpreises der Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS Baden-Württemberg e.V.), Alter Schlachthof 11, 76131 Karlsruhe (soziokultur@laks-bw.de; Tel.: 0721/470 419 09) bezogen werden.

KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

ALPIRSBACH-EHLENBOGEN-RÖTENBACH-REUTIN

Wochenspruch: Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. Hebr. 3,15

Freitag, 10.02.23:

19.30 Complet, Klosterkirche

20.00 Kantorei Gemeindehaus

Sonntag, 12.02.23, Sexagesimä:

Alpirsbach – Gemeindehaus:

09.30 Gottesdienst (Dekan Streich), Opfer: Diakonie der Landeskirche

Reutin – Kirche-zum-guten-Hirten

09.30 Kinderkirche

Dienstag, 14.02.23:

18.00 Pfadfinder Sippenstunde, Sippe Turmfalke (9 - 13 Jahre), Gemeindehaus, www.VCP-Alpirsbach.de

18.30 Alpirsbacher Blockflötenensemble Gemeindehaus

19.00 Gemeinschaftsstunde, trifft sich momentan in Form einer Telefonkonferenz.

20.00 Kirchenchor Reutin, Rathaus Reutin

Mittwoch, 15.02.23:

14.30 Konfirmandenunterricht Gemeindehaus

16.00 Café Asyl, Gemeindehaus

19.30 Bibelgesprächskreis, Gemeindehaus

19.30 Kirchengemeinderatssitzung, Ort: NN

Donnerstag, 16.02.23:

15.30 Kinderchor Gemeindehaus

17.00 Pfadfinder Sippenstunde (2.-4 Klasse)

17.00 Jungeschar, Rathaus Reutin (1. Klasse – 4. Klasse)

18.30 Teenkreis, Rathaus Reutin (ab 5. Klasse)

Freitag, 17.02.23:

19.30 Complet, Klosterkirche

20.00 Kantorei Gemeindehaus

Sonntag, 19.02.23, Estomihi:

Alpirsbach – Gemeindehaus:

09.30 Familiengottesdienst für Große und Kleine (Honold), Opfer: Kindergarten

Mittwoch, den 15.2.2023 um 19.39 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Karlstr. 21:

Bibelgesprächsabend zu Markus 6 + 7 Thema "Wunder".

Referent und Leiter des Gesprächs ist an diesem Abend Reinhard Heinzl.

Die Lebendige Gemeinde/Christusbewegung lädt zu folgendem Vortrag ein:

"Selbstbestimmung und Lebensschutz - zur Reichweite menschlicher Verantwortung am Lebensende".

Referent: Prof. Dr. Wilfried Sturm (Internat. Hochschule Bad Liebenzell).

Ort: Evang. Gemeindehaus (bei der Evang. Kirche) in Glatzen, Kirchstr. 7.

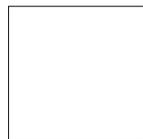
Musikalischer Gottesdienst am Sonntag,

5. März 2023 um 9.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Alpirsbach

Psalmenpassion von Jakob Gruchmann mit Projektchor der Familie von Bibra

Die drei Freudenstädter Schwestern des BiberTrios Johanna, Clara und Theresa sind in einer Familie aufgewachsen, in der sowohl der christliche Glaube als auch die Musik schon immer eine wesentliche Rolle spielen. Mit der Psalmenpassion haben sie ein Chorprojekt in ihrer Großfamilie initiiert, um genau das weiterzuführen. In dem Werk wird die Leidensgeschichte Jesu Christi mit alttestamentlichen Psalmen verbunden, die auf das Heilsgeschehen hindeuten. Der Salzburger Komponist Jakob Gruchmann (*1991) ist Kompositionsprofessor und Vizerektor an der Gustav Mahler Privatuniversität Klagenfurt. Er plant, bei dem Chorprojekt der Familie von Bibra dabei zu sein.

50% der Spenden gehen an die Stiftung EigenSinn
weitere Informationen unter www.bibra-gehoerundgesang.de



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

REINERZAU

Sonntag, 12.02.2023:

Kein Gottesdienst in Reinerzau, wir laden Sie herzlich zum Gottesdienst um 09.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus Alpirsbach, Karlstraße 19 ein.

18.30 Gemeinschaftsstunde, Gemeindehaus

Sonntag, 19.02.2023:

10.45 Gottesdienst (Beißwanger), Opfer: eigene Zwecke

18.30 Gemeinschaftsstunde, Gemeindehaus



VERBUNDKIRCHENGEMEINDE

BETZWEILER-PETERZELL

Verbundkirchengemeinde Betzweiler-Peterzell mit 24- Höfe & Wälde, Salzen- u. Dottenweiler und Römlinsdorf

Evang. Pfarramt Betzweiler, Am Obelsbach 2,
Tel. 07455/636, E-Mail: pfarramt.betzweiler@elkw.de
Homepage: www.betzweiler-peterzell-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montags von 08.00 Uhr – 13.00 Uhr
Mittwochs von 12.30 Uhr - 17.30 Uhr

Wochenspruch: "Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht." Hebr 3,15

Samstag, 11.02.

19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit den Konfirmanden in Betzweiler (Pfr. Michalak)

Sonntag, 12.02.

09.00 Uhr Gottesdienst in Peterzell (Prädikantin Beate Pfau)
10.15 Uhr Gottesdienst in Wälde
10.00 Uhr Kinderkirche im GDS in Peterzell
10.00 Uhr Kinderkirche im alten Kirchle in Betzweiler

Montag, 13.02.

19.30 Uhr Posaunenchor im Bürgerhaus in 24-Höfe

Dienstag, 14.02.

17.30 Uhr Jungschar im GH Wälde
20.00 Uhr Chor Aufwind im GH Wälde
20.00 Uhr Posaunenchor im GDS Peterzell

Mittwoch, 15.02.

09.00 Uhr Krabbelgruppe im GZ. Römlinsdorf
19.30 Uhr Bibelkreis für junge Erwachsene

Donnerstag, 16.02.

09.30 Uhr Frauentreff 50+ im GDH Wälde
19.00 Uhr Teeniekreis im GDH Wälde

Freitag, 17.02.

16.30 Uhr Kinderchor im GDH Wälde

Sonntag, 19.02.

09.00 Uhr Gottesdienst in Römlinsdorf (Pfr. Michalak)
10.15 Uhr Gottesdienst in Betzweiler

E-Mail Alp: StBenedikt.Alpirsbach@drs.de
E-Mail FDS: christiverklaerung.freudenstadt@drs.de

Sonntag, 12. Februar:

09:30 Eucharistiefeier besonders für Familien
(ev. Kirche Rötenbach)

Dienstag, 14. Februar:

15:00 bis 17:00 Café-Asyl im ev. Gemeindehaus, Karlstr. 19 in Alpirsbach

Mittwoch, 15. Februar:

20:00 Elternabend der Erstkommunionkinder
(Gemeinderaum Benedetto)

Donnerstag, 16. Februar:

08:30 Eucharistiefeier mit Laudes (Kapitelsaal)

Samstag, 18. Februar:

18:30 Gemeinsame Faschingsfeier der deutschen und polnischen Kirchengemeinden im Taborsaal in Freudenstadt, Kirchplatz 3

Sonntag, 19. Februar:

09:30 Eucharistiefeier (ev. Kirche Rötenbach)

MISEROR Fastenkalender 2023

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, nach den jeweiligen Gottesdiensten oder im Pfarrbüro, den MISEROR Fastenkalender zum Preis von 3 Euro zu erwerben! Sie erleichtern uns den Verkauf, wenn Sie den Betrag passend dabei haben. Der Kalender beginnt mit dem Aschermittwoch.

*Nicht ihr habt mich erwählt,
sondern ich habe euch erwählt
und dazu bestimmt, dass ihr hingeht
und Frucht bringt und dass eure Frucht bleibt.
(JOH 15,16)*

Haben Sie ein Anliegen oder wünschen Sie ein Gespräch?

Dann melden Sie sich bei
Herrn Dekan Anton Bock, Telefon 07441/917212

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

Alpirsbach: montags und donnerstags von 13.30 – 17.30 Uhr
Freudenstadt: Mo/Di/Mi/Fr 9-12 Uhr; Mo, Di 14-16 Uhr;
Do 14-18 Uhr



KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. BENEDIKT

ALPIRSBACH

Kath. Kirchengemeinde St. Benedikt, Alpirsbach in der Seelsorgeeinheit Freudenstadt-Alpirsbach

Pfarrbüro Alpirsbach / Pfarrbüro Freudenstadt
Telefon: 07444 917906 / Telefon: 07441 91720



Gemeinsame Faschingsfeier der deutschen und polnischen Kirchengemeinden

Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinden,
aus der Initiative der Kath. Kirchengemeinde St. Benedikt Alpirsbach und der polnischen Kath. Kirchengemeinde Matki Bożej Różańcowej Rottweil, die auch in unserer Seelsorgeeinheit Freudenstadt-Alpirsbach regelmäßig Gottesdienste in der St. Martinus – Kirche in Loßburg feiert, wird eine **gemeinsame Faschingsfeier für beide Gemeinden** organisiert. Diese findet am **Samstag, den 18. Februar 2023, um 18:30 Uhr** statt. Das Ende ist offen. Der Ort ist der **Taborsaal in Freudenstadt, Kirchplatz 3**. Es erwarten Sie ein geschmückter Saal, Musik, Tanzfläche, zwei warme Speisen, vier Getränke pro Person (Erwerb zusätzlicher Getränke möglich), Kaffee, Tee, Kuchen und großartige Begegnungen.

Aus allen Orten unserer Seelsorgeeinheit sind Sie sehr herzlich dazu eingeladen, zu unserer Faschingsfeier zu kommen und auch Freunde oder Bekannte aus anderen Orten mitzubringen!!!

Um die Feier finanzieren zu können, wird von allen Gästen **ein Beitrag von 45 € pro Person** gesammelt, in dem alle Kosten bereits einberechnet sind. Bitte zahlen Sie den Beitrag bereits bei der Anmeldung ein, entweder in **bar**, auf das **Bankkonto der jeweiligen Kirchengemeinde** mit dem Verwendungszweck „Faschingsfeier“ oder per **PayPal** (Kontaktieren Sie hierzu Herrn Arkadiusz Boinski). Sollte die Summe der Beiträge den tatsächlichen Preis übersteigen, werden diese **für ein gemeinsames caritatives Ziel gespendet**.

Zur Organisation der Feier ist **eine Anmeldung im Vorab bis einschließlich 12. Februar 2023** erforderlich. Bitte melden Sie sich an bei **Herrn Arkadiusz Boinski**, telefonisch unter **0170/1167995** oder per Mail an **boinski.arkadiusz@gmail.com**. Ebenfalls können Sie sich bei **Herrn Artur Boinski** per Mail an **boinskiartur2001@gmail.com** anmelden.

Für die Feier werden noch **fleißige freiwillige Helferinnen und Helfer** gesucht, die beim Auf- und Abbau sowie beim Reichen von Speisen und Getränken unterstützen würden. Melden Sie sich bitte hierzu ebenfalls bei Herrn Arkadiusz und Artur Boinski. **Vielen Dank im Voraus!**





Benedetto-Treff Alpirsbach/Franziskustreff Dornstetten Asche aufs Haupt

Einen Tag nach dem Aschermittwoch wird Vikar Roman Fröhlich über die Bedeutung der Asche im Christentum referieren. "Erde zu Erde, Asche zu Asche, Staub zu Staub". Diese Worte sind oft bei christlichen Beerdigungen zu hören. Sie drücken die unausweichliche Wirklichkeit aus: alles in der Welt, auch das menschliche Leben, ist endlich! Und doch verbrigt sich hinter diesen Worten auch die frohe Weisheit: Gerade im Bedenken der eigenen Endlichkeit, im Vertrauen auf Gottes Liebe und Macht, ist das menschliche Leben "voller Leben". Die Veranstaltung am Donnerstag, 23. Februar 2023, beginnt um 20 Uhr im Gemeinderaum Benedetto.

Herzliche Einladung!



NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

ALPIRSBACH

Gottesdienste

Sonntag, 12. Februar:

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 15. Februar:

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19. Februar:

09.30 Uhr Gottesdienst

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, sich über die bekannten Einwahldaten per Telefon oder Livestream in einen Gottesdienst einzuwählen.

Informationen unter www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de/alpirsbach/kalender oder bei Achim Bergmann, Gemeindevorsteher, Telefon 07444 51912.

FREIE CHRISTLICHE GEMEINDE

ALPIRSBACH

Freie Christliche Gemeinde Alpirsbach

Kreuzgasse 3 – Info-Tel. 07444/954940

www.fcg-alpirsbach.de / E-Mail: fcg.alpirsbach@gmail.com

Sonntag, 12. Februar 2023

10.00 Uhr: Gottesdienst, parallel Gruppenangebot für Kinder.



EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE RÖMLINDORF

Der Rest unseres Lebens besteht darin,
das auszuleben, was Gott bereits in uns
hineingelegt hat – sich selbst.
Jeder Mensch soll erkennen,
wie wunderschön es ist,
mit Jesus Christus unterwegs zu sein.
(Hans Peter Royer)

Freitag, 10. Februar

17:00 Mädchenjungschar Betzweiler

18:30 TeensTreff Römlinsdorf

19:30 Jugendkreis Betzweiler

Samstag, 11. Februar

10:00 - 15:00 Kirchlicher Unterrichtstag Römlinsdorf

Sonntag, 12. Februar

09:30 Gottesdienst in Römlinsdorf (Pastor J. Blum)

10:30 Gottesdienst in Dornhan (Pastor J. Blum)

Montag, 13. Februar

19:30 Posaunenchor Dornhan

Freitag, 17. Februar

17:00 Mädchenjungschar Betzweiler

18:30 TeensTreff Römlinsdorf

19:30 Jugendkreis Betzweiler

Sonntag, 19. Februar

09:30 Gottesdienst in Dornhan (Pastor J. Blum)

10:30 Gottesdienst in Römlinsdorf (Pastor J. Blum)

VEREINE



BÜRGERVEREIN PETERZELL E. V.

www.buergerverein-peterzell.de

Bürgercafé im Bürgerhaus am 12. Februar 2023

Herzliche Einladung an Jung und Alt zum Bürgercafé!
Am Sonntag, **12. Februar 2023 von 14 bis 17 Uhr** finden Sie ein vielfältiges Angebot an selbstgebackenen Kuchen und Torten im Peterzeller Bürgerhaus.



Wir hoffen auf zahlreiche Besucher und freuen uns auf einen geselligen Nachmittag.



FÖRDERVEREIN FREIBAD E. V.

Special: Handsignierte, limitierte "90-Jahre-Freibad-Alpirsbach-Edition" kaufen und das Freibad unterstützen

Die Fine-Art-Prints sind auf 90 Stück begrenzt und von Stephan Zirwes signiert.

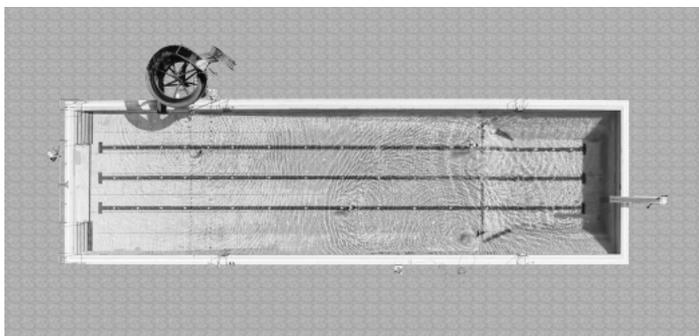
Mit der **Special Edition** wollen wir auch dem kleinen Geldbeutel die Möglichkeit geben, den FFA zu unterstützen und gleichzeitig ein kleines Kunstwerk dafür zu erhalten; **50% des Verkaufserlöses** gehen als **Spende an den FFA**. Auch ein tolles Geschenk für alle Kunst- und Freibad-Liebhaber!

Details:

- Größe 36x56 cm
- Fine-Art-Print
- Preis: 90€ = 90 Jahre Freibad Alpirsbach.

Im Vergleich zum normalen Verkaufspreis von 550€ kostet diese Edition nur 90€!

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an Katja Zinser (07444-9170380) oder info@freibad-alpirsbach.de



Handsignierte, limitierte "90-Jahre-Freibad-Alpirsbach-Edition"
Foto: Stephan Zirwes

Ausstellung "POOLS" aktuell nur auf Anfrage geöffnet

Wir freuen uns, dass die Ausstellung "POOLS" noch länger in der Marktstr.10 bleiben kann und so das Stadtbild weiter bereichert. Aktuell bieten wir allerdings keine festen Öffnungszeiten an. Sehr gerne können Sie sich aber bei Interesse an uns wenden, um einen individuellen Termin zu vereinbaren: info@freibad-alpirsbach.de oder Katja Zinser (07444-9170380). Sobald neue Öffnungszeiten feststehen, finden Sie diese wie gewohnt auf www.freibad-alpirsbach.de/pools
Weiterhin ein herzliches Dankeschön an die BruderhausDiakonie Seniorenzentrum Alpirsbach dafür, dass sie die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt!

Aktuellste Freibad-Infos per E-Mail

Erhalten Sie noch keine E-Mails vom FFA? Dann schreiben Sie eine kurze Nachricht an info@freibad-alpirsbach.de und wir ändern das sofort! **Denn wir informieren unsere Mitglieder regelmäßig per E-Mail** – sofern uns die Adresse mitgeteilt wurde oder bekannt ist. So sind Sie, unabhängig von Print-Medien wie Nachrichtenblättle oder Schwarzwälder Bote, immer auf dem neuesten Stand.



FÖRDERVEREIN SG PETERZELL E.V.

Jahreshauptversammlung

Die Hauptversammlung des FV SG Peterzell für das Geschäftsjahr 2022 findet am **Freitag, 03. März 2023 um 19:00 Uhr im Sportheim** in Peterzell statt.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht Kassier
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung Vorstandschaft und Kassier
6. Anträge
7. Bekanntgaben und Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis zum 26.02.2023 beim 1. Vorsitzenden Michael Appenzeller, Brunnenstrasse 23 in 72275 Alpirsbach-Römlinsdorf abzugeben.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind zu der Hauptversammlung herzlich eingeladen.



MUSIKVEREIN RÖMLINDORF E. V. www.mvroemlinsdorf.de

Volkliedersingen in Römlinsdorf

Jetzt kommen die lustigen Tage...

Zum "Singen in froher Runde" werden alle Volksliedfreunde am **Donnerstag, 16. Februar**, ins Römlinsdorfer Heimathaus eingeladen. Angesichts der fünften Jahreszeit darf gerne mal wieder Oma's schräges Hütchen oder vielleicht auch ihr altes Sonntagskleid zu Ehren kommen.

Beginn ist um 14.30 Uhr.

Generalversammlung am 11.03.2023

Der Musikverein Römlinsdorf e.V. hält am **Samstag, den 11.03.2023 um 20:00 Uhr** – im Heimbachhaus in Römlinsdorf – seine Generalversammlung ab.



Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Dirigenten
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Anträge
7. Wahlen
8. Bekanntgaben und Verschiedenes

Anträge an die Generalversammlung sind spätestens 14 Tage vor der Versammlung –schriftlich- an den Vorsitzenden Michael Moses, Salzenweiler 2, 72290 Lossburg zu richten.

Umzüge in Rötberg, Alpirsbach und Oberndorf

Der Musikverein begleitet die Umzüge der Brotberghexen Rötberg, der Alpirsbacher Narrenzunft, sowie den Narrensprung in Oberndorf musikalisch. Die Treffpunkte bzw. der Umzugbeginn ist wie folgt:

Samstag, 18.02.2023 Umzug Rötberg

Treffpunkt 13:00 Uhr am Heimbachhaus, Umzugsbeginn: 13:59 Uhr

Sonntag, 19.02.2023 Umzug Alpirsbach

Treffpunkt 13:00 Uhr am Heimbachhaus, Umzugsbeginn: 14:00 Uhr

Dienstag, 21.02.2023 Narrensprung Oberndorf

Treffpunkt 07:00 Uhr am Heimbachhaus (Fahrt mit dem Bus)
Umzugsbeginn: 08:30 Uhr bzw. 14:30 Uhr

VORANZEIGE

Schlachtplatte im Heimbachhaus

Am **Sonntag, 12.03.2023** findet im Heimbachhaus die traditionelle Schlachtplatte statt.



NARRENZUNFT ALPIRSBACH E. V.

www.narrenzunft-alpirsbach.de

Brezel Vorbestellungen der Bettelmännle für die Hauptfasnet

Liebe Bettelmännle, nun ist es bald wieder so weit, die hohen Tage der Fastet stehen bevor!

Wie alle können wir unsere beiden Umzüge in Alpirsbach kaum erwarten und freuen uns sehr viele von euch mitspringen zu sehen.

Damit wir genügend Brezeln für alle bestellen können, meldet euch bitte bis spätestens Dienstag den 14.02.23 für den großen Umzug am Fasnetssonntag, sowie den Kinderumzug am Samstag zuvor, bei Florian Pfau an!

Wie vor der Coronapause, wird es am Fasnetssonntag wieder die Möglichkeit geben eine zweite Stange Brezeln auf der Umzugsstrecke zu deponieren, falls ihr mehr verteilen möch-

tet. Die Zunft bezahlt 15 Brezeln pro Bettelmännle und ihr könnt zusätzliche Brezeln dazu bestellen.

Das Aufstecken der Brezeln erfolgt dann am Fasnetssonntag von 9:30 - 11:30 Uhr auf der Empore im Eingangsbereich des Haus des Gastes.

Bitte bringt hierzu eure Brezelstangen, sowie das Geld für die zusätzlich bestellten Brezeln mit.

Bestellen könnt ihr bei Florian Pfau per email unter floripfau@gmx.de oder per WhatsApp an 015161615782 oder per Telefon unter 07444/9558558.

Es grüßt euer Oberbettelmännle Vogte

Kuchenspenden und Besenwirtschaften gesucht

Wie jedes Jahr gibt es beim Kinderball am Fasnetssamstag und nach dem Umzug am Fasnetssonntag eine Kaffee- und Kuchenbar. Hierfür suchen wir noch Kuchenspenden. Wer gerne backt und uns einen Kuchen spenden möchte, meldet sich bitte bei unserer Narrenrätin Andrea Schmid. Tel. 0171-7137543.

Am Fasnetssonntag erwarten wir ca. 1.100 Hästräger. Wer vor/während/nach dem Umzug gerne seine Garage öffnen möchte und Getränke und evtl. eine Rote Wurst verkaufen will oder an der Umzugsstrecke einen Stand machen möchte, meldet sich bitte bei Betina. Tel. 0176-44591819 oder info@narrenzunft-alpirsbach.de. Schankgenehmigung wird gestellt.

Kartenvorverkauf Zunftabend

Am Samstag, 11.02.2023, findet in unserer Zunftstube "Bierkeller" von 10 Uhr bis 12 Uhr der Kartenvorverkauf für unseren Zunftabend statt. Der Zunftabend findet dieses Jahr unter dem Motto "Casino" am Fasnetssamstag, 18.02.2023, um 19.30 Uhr statt.

Ein zweiter Vorverkaufstermin findet am Mittwoch, 15.02.2023, von 18 Uhr bis 20 Uhr im Haus des Gastes statt. Eintrittspreis Vorverkauf 7 Euro ab 14 Jahren, unter 14 Jahren 3,50 Euro

Eintrittspreis Abendkasse 8 Euro ab 14 Jahren, unter 14 Jahren 4 Euro

Hästräger ziehen wieder durchs Städtle

Dieses Jahr ziehen endlich wieder unsere Hästräger durchs Städtle. Treffpunkt 9 Uhr Brenner Kindergarten Sulzberg, 9.30 Uhr Katholischer Kindergarten, 10.45 Uhr Grundschule Alpirsbach und 11 Uhr Befreiung Sulzbergsschule. Es wäre schön, wenn überall jedes Häs vertreten wäre und in der Grundschule und Sulzbergsschule viele Hästräger dabei sind. Abends werden wir dann wieder mit einer Abordnung um 20 Uhr die Altweiberfasnet im Subiacco besuchen. Bitte meldet euch bei Sandra Braun an, 0171-5123990.

Kinderumzug mit einer offenen Kindergruppe und drei Gastzünften

Wir haben auch dieses Jahr beim Kinderumzug wieder **eine offene Kindergruppe**. Das heißt, dass jedes Kind, egal ob In-



dianer, Polizist, Prinzessin, Elfe oder Cowboy, in dieser Kindergruppe beim Umzug mitlaufen kann. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach kommen! Das Auswurfmaterial (Bonbons usw.) wird von der Narrenzunft gestellt. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme der Kinder.

Auch dürfen wir in diesem Jahr **drei Gastzünfte mit ihrem Narrensamen beim Kinderumzug und Kinderball** begrüßen: die Eggehaddel aus Schiltach, die Saubergeufel Ottenau und die Narrenzunft Gosheim.



SKIVEREIN ALPIRSBACH E. V.

www.skiverein-alpirsbach.de

Zwei Vereine, 54 Mal dieselbe Leidenschaft.

Der Skiclub Reinerzau und der Skiverein Alpirsbach sind am vergangenen Samstag mit 54 begeisterten Wintersportlern ins Montafon gefahren. Bei hervorragendem Wetter und sehr guten Pistenverhältnissen war die Grundlage für einen tollen Tag auf der Piste geschaffen. Bei Bier und Bratwurst traf man sich abends am Bus, bevor Busfahrer Peter die gesamte Truppe wie immer hervorragend nach Hause chauffierte. Ihm und dem Reiseunternehmen Streeferk gilt ein großer Dank. Die Zusammenarbeit der beiden Vereine mit dem Unternehmen etabliert sich zu einem Garant für erstklassige Skiausfahrten. Die nächsten geplanten Tagesskiausfahrten sind am 04.03.2023 nach Damüls und am 01.04.2023 nach Ischgl mit anschließendem Après-Ski geplant. Weitere Informationen dazu folgen im Nachrichtenblatt sowie auf der Website und den Social Media Kanälen.



Ein gelungene Tagesskiausfahrt ins Montafon mit 54 Teilnehmenden.
Foto: Seeger



**SG BUSENWEILER –
RÖMLINDORF E. V.**

www.sgbr-peterzell.de

Vorbereitungsspiele auf die Rückrunde

Herrenfußball:

Samstag, 11.02.2023 - Testspiel in Baiersbronn
Anpfiff 12:30 Uhr SV Baiersbronn II - SGBR

Jugendfußball am Wochenende

Samstag, 11.02.2023 - A-Jugend Testspiel in Betzweiler
Anpfiff 13:00 Uhr SGM Betzw./Busenw. - SGM Oberndorf/
Lindenhof

Jahreshauptversammlung

Die Hauptversammlung der SGBR für das Sportjahr 2022 findet am **Freitag, 03. März 2023** um **19:30 Uhr im Sportheim** in Peterzell statt.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Finanzverwalters
4. Bericht des Jugendleiters sowie der Trainer, Übungs- und Spartenleiter
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Bekanntgaben und Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis zum 26.02.2023 beim 1. Vorsitzenden Karlheinz Buchholz, Sonnenstrasse 17/1 in 72275 Alpirsbach-Römlinsdorf abzugeben.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind zu der Hauptversammlung herzlich eingeladen.

Genießer-Skiausfahrt nach Damüls am 04.03.2023

Der Skiverein Alpirsbach und der Skiclub Reinerzau veranstalten am Sa. 04.03.2023 gemeinsam eine besondere „Genießer“-Skiausfahrt nach Damüls. Hier besteht die Möglichkeit neben dem Tag auf der Piste, mit einem gemütlichen



Frühstück nach knapp 1,5h Skifahren den Tag in Österreich genussvoll zu starten. Location ist dafür das Gasthaus „Ländle“ in Damüls. Natürlich kann auch ohne Genießer-Frühstück an der Tagesskiausfahrt teilgenommen werden.

Preise (inkl. Liftpass & Bus):

- Erwachsene: 98,00€
- Kinder: 70,00€
- + 5€ für Nicht-Mitglieder

Abfahrt ist um 04:45 Uhr am ZOB in Alpirsbach. Für Fragen und Anmeldung bitte an Stefan Seeger wenden: Mail per event@skiverein-alpirsbach.de oder per Mobil unter 0176 99221422. Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Vergangene Spiele

Herren: Vorbereitungsspiele

Mittwoch, 01.02.2023

14:00 Uhr: SV Alpirsbach - SV Marschalkenzimmern 2:0
Torschützen: S. Gremmelspacher, F. Weber

Samstag, 04.02.2023

14:00 Uhr: SV Alpirsbach - VfR Klosterreichenbach 4:2
Torschützen: A. Arab 2x, M. Heinzemann, F. Weber

A-Junioren: Vorbereitungsspiel

Samstag, 04.02.2023

14:00 Uhr: SGM Böhringen/Schlichem - SGM SV Betzweiler 5:3

Schiedsrichtergruppe sucht Verstärkung

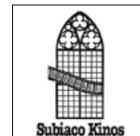
Die Schiedsrichtergruppe Nördlicher Schwarzwald führt regelmäßig Schiedsrichter-Neulingskurse durch. Auch in diesem Frühjahr findet wieder ein Kurs als praxisorientierter Schiedsrichter-Neulingskurs statt.

Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 14 Jahre. Interessierte sollten zuverlässig, pflichtbewusst und korrekt sein. Auch eine gewisse körperliche Fitness ist Voraussetzung.

Weitere Informationen zum **"Schiedsrichter Neulingskurs Frühjahr 2023"** finden Sie auf unserer Website: <https://www.sv-alpirsbach.de/>



Damüls: Eine Wintersportparadies mit 109 km Pisten und 28 Liften
Foto: Spirig



SUBIACO KINOS E. V.

**Spielplan Subiaco Kinos e.V.
vom 10.02.2023 bis 16.02.2023**

Subiaco Kino im Kloster

Fr, 10.02. 20:00 Bones and All

Sa, 11.02. 15:30 The Magic Flute - Das Vermächtnis der Zauberflöte (Kinder- und Familienkino)

20:00 Zeiten des Umbruchs

So, 12.02. 15:30 The Magic Flute - Das Vermächtnis der Zauberflöte (Kinder- und Familienkino)

20:00 Bones and All

Mo, 13.02. 20:00 Die stillen Trabanten

Di, 14.02. 20:00 Zeiten des Umbruchs

Mi, 15.02. 20:00 Die stillen Trabanten

Änderungen vorbehalten!



**SPORTVEREIN
ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.**
www.sv-alpirsbach.de

Aktuelle Spiele

Herren: Vorbereitungsspiele

Mittwoch, 08.02.2023

19:00 Uhr: SV Alpirsbach - Spfr Aach

Samstag, 11.02.2023

14:00 Uhr: SV Alpirsbach - SV Wittendorf II

Mittwoch, 15.02.2023

19:00 Uhr: SV Alpirsbach - SGM Bösinggen II/Beffendorf I

Auftakt der Rückrunde: Sonntag, 26.02.2023

14:30 Uhr: TSF Dornhan - SV Alpirsbach

A-Junioren: Vorbereitungsspiel

Samstag, 11.02.2023

13:00 Uhr: SGM SV Betzweiler- SGM Oberndorf/Lindenhof

Damen: Vorbereitungsspiel

Sonntag, 12.02.2023

14:30 Uhr: SGM Busenweiler/Alpirsbach - SV Eutingen II



**TURNVEREIN
ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.**
www.tv-alpirsbach.de

Berichte aus dem Breitensport + Handballergebnisse

Dieser Kurs startet im März

Einsteigerkurs Cheerleading

ab 6 Jahre

Kurs Nr.: 2023/6

Das Cheerleading bietet eine spannende Mischung aus Tanzen, Tumbling (Turnen) und Stunts (Akrobatik).

Für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahre.

mitzubringen: Hallenturnschuhe

Start: 02.03.2023

10 Termine donnerstags 17.30-18:30 Uhr

In der Grundschulturnhalle

mit Anne Roth

Kosten: 10/20/40€

Mitglieder aktiv/passiv / Nichtmitglied

Endlich wieder Kinderturnen!

Die Übungsleiterinnen Lisa Haas und Sarah Zimmermann begeistern die Kinder mit ihren abwechslungsreichen und fantasievollen Stundenprogrammen

Mit Freude, Schwung und Spaß an Bewegung sind die Kinder im Kindergartenalter jeden Dienstag am Start.

In der Turnhalle am Sulzberg von 15 - 16 Uhr.

Anmeldungen sind noch möglich unter TVA.Kurs@web.de



Ergebnisse Handball

mJD-KK-RR2

14:20 Uhr

ETSV Offenburg - HSG Kinzigtal 30:17

M-KKA

19:30 Uhr

HSG Hanauerland III - HSG Kinzigtal II 25:29

M-LL-N

20:00 Uhr

HSG Kinzigtal - SG FDS/Baiersbronn 31:35

mJB-SL-N

14:15 Uhr

TSV Freiburg-Zähringen - HSG Kinzigtal 40:31

F-SL

16:30 Uhr

TV Todtnau - HSG Kinzigtal 40:36

Bericht von der Jugend

Bezirkklasse Jugend E männlich

HSG Hanauerland – HSG Kinzigtal

Für die drei bei der D-Jugend schon eingesetzten Spieler ging es dann nahtlos von Offenburg nach Kehl und dort gegen die E-Jugend der HSG Hanauerland. Mit voller Besetzung und schlagkräftiger Truppe gelang im Spiel 3 gegen 3 eine fast perfekte erste Halbzeit. Mit Blockwechsel unter Beteiligung aller Spieler, aufmerksamer Defensive und einem treffsicheren Angriff konnte man diese Hälfte mit 16:11 klar für sich entscheiden. Im Spiel 6 gegen 6 merkte man dann den Kräfteverschleiß bei den „Großen“ aus der Doppelbelastung und konnte aber mit viel Einsatz das Spiel insgesamt noch für sich entscheiden, worüber sich nicht nur die Jungs, sondern auch die Coaches Jakob und Jochen Kilguß sichtlich gefreut haben.

Es spielten für die HSG:

Samuel Serrano Gonzalez (Tor), Erik Stumpp, Ben Kilgus, Simon Armbruster, Piet Schillinger, Ben Schwenk, Linus Faisst, Benjamin Kilguß, Max Lisiecky, Sassan Strobel, Jonas Glock, Ilay Bachmann, Fabian Fischer



VHS KREISVOLKSHOCHSCHULE

Inflation und Globalisierung – von 1850 bis heute

Onlinevortrag von Harold James am 12. Februar
von 19:30 bis 21 Uhr.
Gebührenfrei.

Pflegende Angehörige – Kraftquellen im Pflegealltag: Ressourcen für ein gutes Gelingen

Vortrag am 15. Februar von 20 bis 21:30 Uhr, von Sozialpädagogin Kerstin Warnecke im Hotel Teuchelwald in Freudenstadt.
Gebührenfrei.

Das ganzheitliche Augentraining

Vortrag am 16. Februar von 19:30 bis 21 Uhr von Dr. rer. agr. Celia König, bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt.
Gebühr 9,50 Euro.

Der Online Rhetorik Workshop: Sicher auftreten – überzeugend argumentieren – souverän ankommen

Onlinekurs am 21. Februar von 18:30 bis 21:30 Uhr, mit Trainer der Project and Change Matthias Dahms.
Gebühr 60,00 Euro.

Die (Ohn)Macht der Medien

Onlinevortrag am 22. Februar von 19:30 bis 21 Uhr, in Kooperation mit der Süddeutschen Zeitung.
Gebührenfrei.

Für eine starke Mitte – Beckenbodentraining mit Entspannungsanteilen

Kurs mittwochs ab 01. März bis 17. Mai von 19:40 bis 20:40 Uhr, mit Simone Steinbach, bei der Kreisvolkshochschule Freudenstadt.
60,00 Euro

Körperspannung und Rücken

Kurs freitags ab 03. März bis 21. Juli von 12:05 bis 13:05 Uhr, mit Marion Verbeek, bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt.
Gebühr 78,87 Euro.

Sprachberatung und Einstufung – Deutsch

Kurs am 22. Februar von 18 bis 21 Uhr, bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt. Gebührenfrei.

Sprachberatung und Einstufung – Englisch

Kurs am 22. Februar von 18 bis 19:30 Uhr, bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt.
Gebührenfrei.

Deutsch für Anfänger A1.1 Schritte Plus Neu 1, ab Lektion 1

Kurs ab 25. Februar, 15 Termine samstags von 9 bis 12:15 Uhr, mit Garofita Buzoianu, bei der Kreisvolkshochschule in Freudenstadt
Gebühr 210,00 Euro

Anmeldungen und Infos unter

www.vhs-kreisfds.de
oder 07441 920-1444

Herausgeber ist die Stadt Alpirsbach. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung ist Bürgermeister Michael E. Pfaff, für weitere Bekanntmachungen von Körperschaften, Vereinen und Organisationen die jeweiligen Vorsitzenden. Für Fehler des Inhalts und der Rechtschreibung bei gelieferten Texten ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Verlag und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft und Cie. GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04 - 14 55, Telefax: 07 81 / 5 04 - 14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de / www.anb-reiff.de

Aboservice: Telefon: 07 81 / 5 04 - 55 66, E-Mail: anb.leserservice@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr
Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben

Bezugspreis jährlich: 40,- €

Das Nachrichtenblatt erscheint 1 x wöchentlich

Statt Karten

*Du bist in unseren Herzen, in unseren Gedanken,
in unserer Mitte – ein Teil von uns –
für immer.*

Sina Marie Sauer

* 1. März 2012 † 15. Januar 2023

Wir danken von Herzen

und sind berührt für die vielen Zeichen der Anteilnahme,
die wir beim Abschied von Sina erfahren durften.
Es hat uns tief bewegt, spendet Trost und gibt uns Kraft.

Manuela und Mike mit Niklas und Lara

Schiltach, im Februar 2023





Veranstaltungs Tipps



Immobilien

NEUES PROGRAMM



THE 12 TENORS POWER OF 12

30.3. LAHR Parktheater **15.4. KEHL Stadthalle**

Karten in Kehl in der Tourist-Information, Telefon (07851) 88 15 55
Karten in Lahr beim KulTourBüro Lahr - Tickets & Touristik, Telefon (07821) 95 02-10,
in allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.kultopolis.com

KULTOPOLIS



**Schneller ins eigene Zuhause.
Immobilie und Finanzierung
aus einem Haus.**

Engel & Völkers Ortenau
Tel. +49-(0)7 81-93 99 97 00
Ortenau@engelvoelkers.com

ENGEL & VÖLKERS

Informationsträger Nr. 1

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.



Stellenmarkt

Schlägt dein Herz auch für **Holz**?

**Wir suchen dich als
CNC-Maschinenführer (m/w/d)**

Wir bieten dir:

- Moderne Hundegger Maschinen
- Monatlicher Tankgutschein (40€)
- Bezahlte Fort-/Weiterbildungsmöglichkeiten
- Job-Rad
- Überdurchschnittliches Gehalt
- Ergonomische Arbeitsplätze

**Du fühlst dich angesprochen? Dann bewirb
dich jetzt unter: www.sbselemente.de**

77948 Friesenheim
Mail: info@sbselemente.de
Tel.: +49 7821 588 20 – 0

 **SBS**
Schwarzwald Holzbausysteme

Holz. Ganz in seinem Element

IM TRAUERFALL

– Für Sie da



Foto: shutterstock.com/sherjia

Goos
Moderne Grabmale
Tel.: 0781 22367
www. Stein - Glas - Kunst .de

Grabmale Made in Dornhan

- Wir setzen uns für regionalen Naturstein ein!
- Wir produzieren alles nach Ihrem Wunsch!
- Größte Grabmalausstellung im Kreis RW / FDS & Schwarzwald-Baar/Heuberg

Kaufmann
Natursteine + Grabmale
Röntgenstrasse 1 72175 Dornhan
Tel. 07455/91215

DAUERGRABPFLEGE
Alles in guten Händen

In guten Händen.

DAUERGRABPFLEGE –
Unser individueller Service für die langfristige Grabpflege.
Stilvoll, persönlich & kreativ.

für die Bestattungsvorsorge
auch als **Vorsorgevertrag**

Blumen Götz
Blumengeschäft
Gärtnerei
Grabpflege
Gartenpflege
Hyrokulturservice

Blumen Götz - Schwaigwiese 2
77761 Schiltach
Tel.: 07836 / 347

wir beraten Sie gerne

Einladung zum kostenlosen Infoabend

Lernen Sie uns kennen, bevor Sie uns brauchen.

Di. 14.3.2023 um 19.00 Uhr

Thema: MEIN ABSCHIED – meine Wünsche

(Beratung zur Bestattungsvorsorge incl. Infomappe gratis)

Mo. 17.4.2023 um 19.00 Uhr

Thema: Rechtskonforme Vollmacht und Patientenverfügung*

(*in Zusammenarbeit mit JURA DIREKT)

Jetzt schon anmelden unter Tel. 07836 – 955652 (Platzangebot begrenzt)

Ort: HARTER Bestattungen im „Haltepunkt Abschied“

Bahnhofstr. 5 | 77761 Schiltach

HARTER
Bestattungen

Trauer braucht Persönlichkeit





Stellenmarkt

Ambulant vor Stationär

Die Diakoniestation oberes Kinzigtal sucht:

Pflegefach- und Hilfskräfte (m/w/d), in Teil- oder Vollzeit. Gerne auch Quer- und Wiedereinsteiger*innen oder Menschen die Lust haben in der ambulanten Pflege tätig zu sein.

Wir bieten:

- Familienfreundliche Arbeitszeiten
- Sehr gute Bezahlung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Unbefristeter Arbeitsvertrag

Sie haben eine gültige Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B (früher 3)? Dann steht einer Anstellung nichts mehr im Weg. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Ihre Unterlagen schicken Sie an:

Krähenbadstr. 2, 72275 Alpirsbach, 07444-9528260



bruderhaus DIAKONIE
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

 reiff **amtliche nachrichtenblätter.**



Wir sorgen dafür, dass **aktuelle und lokale Informationen** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren:
in den Haushalten der Städte und Gemeinden.

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHR bits, --

MIT RADIO HÖREN GELD VERDIENEN!

100
OHR bits, --

50
OHR bits, --
Schwarzwald TALER

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!

GUT SEHEN UND HÖREN

Foto: shutterstock.com/Dmytro Khlystun



**Gutes Sehen
zum Greifen nah**

**optik
bengel**
Augenoptikermeister
Inhaber: Markus Ludwig


Offenburg · Metzgerstr. 9

www.optik-bengel.de



iffland.hören.

Beratung Systeme Zubehör

DAS
LEBEN
IST ...

HÖRENSWERT!

Hören macht das Leben wertvoll – egal ob in Gesellschaft oder in der Natur. Lässt Ihre Hörfähigkeit nach, sollten Sie rechtzeitig einen Hörakustiker aufsuchen.

Testen Sie jetzt neueste Hörsysteme – kostenfrei und unverbindlich.

iffland.hören. in Ihrer Nähe:

Filiale Offenburg
Lange Straße 32a
Fon 07 81 – 25 70 3
offenburg@iffland-hoeren.de

Filiale Gengenbach
Victor-Kretz-Straße 3
Fon 0 78 03 – 92 26 04
gengenbach@iffland-hoeren.de

Kostenfreier Online-Hörtest:
www.iffland-hoeren.de



Friederichs

Für
die Sinne

 Hören klein & fein

besser hören besser sehen

Offenburg Hauptstraße 36 0781 9238660 Optic	Offenburg Fischmarkt 1 0781 1520 Hörgeräte	Oberkirch Hauptstraße 79 07802 91210 Optic Hörgeräte	Kehl Hauptstraße 13 07851 3280 Optic Hörgeräte
--	---	--	--

Anzeigen-Tarif

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Nachrichtenblatt für die Stadt Alpirsbach

2-spaltig/ 20 mm hoch

15,20 €

2-spaltig/ 30 mm hoch

22,80 €

2-spaltig/ 40 mm hoch

30,40 €

2-spaltig/ 50 mm hoch

38,- €

2-spaltig/ 100 mm hoch

76,- €

Anzeigenbreite

minimal 44 mm (1-spaltig),
maximal 188 mm (4-spaltig)

Anzeigenhöhe

minimal 20 mm,
maximal 270 mm

2-spaltig/ 60 mm hoch

45,60 €

Chiffre-Anzeigen

Bei Chiffre-Anzeigen entstehen zusätzliche Bearbeitungsgebühren je Veröffentlichung von 8,-€ (+ Mehrwertsteuer).

1-spaltig/ 35 mm hoch

13,30 €

3-spaltig/ 35 mm hoch

39,90 €

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von 0,38€.
Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig. Farbzuschlag: 35%.

Ihr Ansprechpartner: ANB Reiff Verlagsgesellschaft

 07 81 / 5 04 - 14 55

 anb.anzeigen@reiff.de

 07 81 / 5 04 - 14 69

 www.anb-reiff.de

Selbstverständlich sind auch andere Größen möglich. Wir beraten Sie gern!

GESCHENKIDEEN

– zum Valentinstag



Foto: shutterstock.com/fortit, mekniak

Valentin

Denken Sie an Ihre Lieben:
Am 14. Februar ist Valentinstag!
Lassen Sie Blumen sprechen.



**Blumen
LÄNGLE**

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
Tel: (07403) 92914-0

www.blumen-laengle.de
Mo–Fr: 9:00–18:00 Uhr / Sa: 9:00–17:00 Uhr

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **3. März 2023** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft!



Anzeigenschluss:

27. Februar 2023, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer
zuständigen Mediaberaterin
oder unter **07 81 / 5 04-14 56**
– **anb.anzeigen@reiff.de**



SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am
17. Februar 2023
auf unseren **Sonderseiten**
mit dem Titel:

Die Bauprofis

Anzeigenschluss:

13. Februar 2023,
12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige
Mediaberaterin oder
07 81 / 504-14 56 –
anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.



Fasnet im Städtle 2023

Donnerstag, 16.02.2023

18.30 Uhr **Narrenbaumstellen** und **Schlüsselübergabe** am Rathaus anschl. Straßenfasnet rund ums Rathaus

Freitag, 17.02.2023

19.30 Uhr **Hexenball der Kohlwaldhexen** im Haus des Gastes mit vielen Gastzünften und Guggenmusiken.
Für die musikalische Unterhaltung sorgt **DJ Schorle**. Eintritt 7 Euro.

Samstag, 18.02.2023

13.00 Uhr **Kinderumzug** durch die Stadt mit einer offenen Kindergruppe (jedes Kind darf beim Umzug mitlaufen) und drei Gastzünften. Aufstellung beim Baufachgeschäft Leibiger in der Karlstraße.

13.30 Uhr **Kinderball** im Haus des Gastes mit buntem Programm

19.30 Uhr **Zunftabend** im Haus des Gastes unter dem Motto „Casino“ mit Verlosung eines Häs nach Wahl. Für die musikalische Unterhaltung sorgt an diesem Abend wieder Wolfgang Schölzel. Eintritt Abendkasse 8 Euro

Sonntag, 19.02.2023

10.30 Uhr Das traditionelle **Kutteln- und Nierlefest** im Haus des Gastes

14.00 Uhr **Närrischer Fasnetsumzug** durch die Kernstadt mit ca. 1.000 Hästrägern und anschließendem Narrentreiben im Haus des Gastes und im Städtle
Eintrittspreis Umzug 3 Euro (ab 14 Jahren)

20.00 Uhr **DUP meets Rock** – Das ultimative Partyvergnügen mit der Band „Projekt 0600“ im Haus des Gastes. Eintritt 8 Euro. Einlass erst ab 18 Jahren!

Dienstag, 21.02.2023

19.00 Uhr **Fasnetsverbrennung** am Rathaus mit anschließendem Kehraus im Hotel „Löwen-Post“

Bitte denkt daran, dass an allen Abendveranstaltungen das Jugendschutzgesetz gilt!

Erreichen Sie
mit Ihren Prospektbeilagen
die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81/ 504-14 56

☎ 07 81/ 504-14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

		2			1			8
		6		4	8		7	
5		4	9	3		6		
			8	9	5		1	
				6				
	3		7	1	2			
		9		2	6	1		3
	5		3	8		7		
8			1			9		

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

9	7	2	6	5	1	4	3	8
3	1	6	2	4	8	5	7	9
5	8	4	9	3	7	6	2	1
2	6	7	8	9	5	3	1	4
1	9	8	4	6	3	2	5	7
4	3	5	7	1	2	8	9	6
7	4	9	5	2	6	1	8	3
6	5	1	3	8	9	7	4	2
8	2	3	1	7	4	9	6	5

Mobil: 0160 93893344
 www.forst-schmider.de

FORSTBETRIEB Schmider

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

Du, das Tier – Du, der Mensch. Wer hat höhere Werte?
 Buch und kostenlose Leseprobe unter:
www.gabriele-verlag.com • Telefon: 0 93 91 - 50 41 35



Auszug aus unserem Katalog:

- 16.02. 1 Tg Solemar Bad Dürrhein
- 26.02. 1 Tg Theater Freib./Freischütz
- 04.03. 1 Tg Skiausfahrt Silvretta
- 26.03. 1 Tg Ostermarkt in Engen

Unser Reise-Tipp:

15.05.23 5 Tage € 529,-
Slowenien Berge und Meer
 Busreise/ 3 x HP / incl. Ausflüge
 Bleder See – Julische Alpen uvm.

02.05. 5 Tage Wachau
 mit Wien – Prater / Heurigen
 Schifffahrt / Stadtführungen uvm.

- 20.05. 2 Tg ZDF Fernsehgarten
- 11.06. 6 Tg Südl. Toskana Insel Giglio
- 02.07. 4 Tg Wallonie - Maastal
- 14.08. 7 Tg Romantisches Südeingland

TRIO Reisen Schenkenzell • Tel. 0 78 36 / 6 06
 Reisespaß ... mit allem was dazu gehört www.trioreisen.de



Metzgerei Zuckschwerdt
Grabenäcker 6
78737 Fluorn-Winzeln
 Tel.: 07402 - 1261, Fax: 929892

Angebot vom 10.02. – 16.02.2023
 Angebot solange Vorrat reicht – auch im Verkaufswagen

Entrecode gewürzt	100 g	1,74 €
S.-Krustenbraten vom Schinken	100 g	1,09 €
Saiten Wurst	100 g	1,49 €
Knüller: Hausmacher Leberwurst im Ring	100 g	0,99 €
Freitag und Samstag: Schlachtplatte komplett		8,50 €

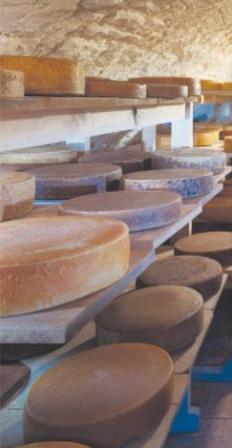
Öffnungszeiten:
 Montag – Freitag 8.00 – 12.30 Uhr + 14.30 – 18.00 Uhr
 Mittwochnachmittag geschlossen
 Samstag 6.00 – 12.30 Uhr

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.



Conni's Käsemanufaktur
www.connis-kaese-manufaktur.de
 72290 Loßburg / 24 Höfe
 Schwenkenhof

Bioland 100% aus Deutschland



EIN GANZ BESONDERER
 HOFLADEN MIT ÜBER
 50 UNVERPACKTEN
 PRODUKTEN, FRISCHEM
 OBST, GEMÜSE UND BROT,
 VIELFÄLTIGEN
 KÄSESORTEN UND
 JOGHURT
 IN VERSCHIEDENEN
 VARIATIONEN

**24H REGIONAT
 AUF DEM HOF!**

ÖFFNUNGSZEITEN
 DONNERSTAG 14-19
 FREITAG 9-19
 SAMSTAG 9-13





**Ambulanter Pflegedienst
 M & P GmbH**



Zum 01.01.2023 haben wir das **Mobile
 Pflege trio aus Alpirsbach** übernommen und führen es unter „Ambulanter
 Pflegedienst M & P GmbH“ weiter.
 Auch in Zukunft sind wir wie gewohnt
 für Sie erreichbar unter:

Ambulanter Pflegedienst M & P GmbH
 Bahnhofweg 1 in 72290 Loßburg
 ☎ 07446 95335 60 📠 07446 9533544
 📧 m.root@miksch-partner.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern		
17.02.	Ihr kompetenter Steuerberater aus der Region	Anzeigenschluss, 13.02. 12.00 Uhr
17.02.	Die Bauprofis	Anzeigenschluss, 13.02. 12.00 Uhr
24.02.	Meine Küche	Anzeigenschluss, 20.02. 12.00 Uhr
24.02.	Reisebüros aus der Region	Anzeigenschluss, 20.02. 12.00 Uhr
03.03.	Ausbildungsplätze – wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss, 27.02. 12.00 Uhr
10.03.	Sicherheit rund ums Haus – Einbruch-, Brand- u. Blitzschutz	Anzeigenschluss, 06.03. 12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?
Wir beraten Sie gern.
 Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

